Klettgau Aktuell

Amtliche Nachrichten der Gemeinde Klettgau

mit den Ortsteilen Bühl, Erzingen, Geißlingen, Grießen, Rechberg, Riedern a. S. und Weisweil

KLETTGAU
leben. genießen. wohlfühlen.

Diese Ausgabe erscheint auch online
Donnerstag, 3. August 2017

31/32

RATHAUS ERZINGEN
Degernauer Straße 22
Telefon: 07742 935-0
Fax: 07742 935-150

RATHAUS GRIESSEN
Schaffhauser Straße 7
Telefon: 07742 935-200
Fax: 07742 935-250

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag:
8:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch zusätzl.
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
oder vereinbaren Sie einen Termin

Einen herrlichen Ausblick kann man auf der neu aufgestellten, drehbaren Himmelsliege oberhalb des Reutehofs genießen.

Blickt man auf der einen Seite über den Schwarzwald und das Klettgautal, geht der Blick auf der anderen Seite in das Rheintal und die Schweiz.

AMTLICHES

Mitteilung der Gemeindeverwaltung

Informiert werden und mitreden!

Kinder- und Jugendbeteiligung in Klettgau

- Ihr habt einen Vorschlag und möchtet diesen mit dem Bürgermeister besprechen?
- Euch passt etwas nicht?
- Eine für Euch wichtige Angelegenheit soll im Gemeinderat entschieden werden und Ihr möchtet dem Gemeinderat Eure Meinung dazu mitteilen?

Meldet Euch beim neuen Bürgermeister Ozan Topguollari,
Telefon: 07742 935-100
E-Mail: buergermeister@klettgau.de

oder bei Jugendsozialarbeiterin Sina Ulmschneider
Telefon: 07742 935-121
E-Mail: ulmschneider@klettgau.de

Achtung

Das Klettgauer Amtsblatt macht Ferien!

Aus diesem Grund erscheint in KW 32 (Donnerstag, 10. August 2017) kein Gemeindeblatt!
Wir bitten um Beachtung!
Ab KW 33 erscheint das Gemeindeblatt wieder wie gewohnt!

Mitteilung der Gemeindekasse Klettgau

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer
Am 15. August 2017 ist die 3. Rate der Grund- / Gewerbesteuer 2017 fällig. Wir bitten alle Steuerpflichtigen, die uns keine Einzugsermächtigung erteilt haben, diese Rate rechtzeitig an die Gemeindekasse zu überweisen. Nach den gesetzlichen Vorgaben ist die Grund- und Gewerbesteuer zu einem Viertel ihres Jahresbeitrags jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November fällig.
Regelung für Kleinbeträge:
Abweichend von obiger Regelung werden Beträge bis 15,00 € einmalig am 15. August eines Jahres fällig. Beträge zwischen 15,00 € und 30,00 € sind jeweils mit der Hälfte ihres Jahresbeitrags am 15. Februar und 15. August fällig.

Anträge auf ELR-Zuschüsse für private Bauvorhaben

Das Land Baden-Württemberg schreibt für das Jahr 2018 das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) aus. Für folgende Bereiche besteht unter anderem eine Fördermöglichkeit:

„Wohnen“
Dieser Bereich ist Schwerpunkt der Förderung. Förderfähig sind z.B. Schaffung von Wohnraum innerhalb des Ortskerns durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierung), ortsbildgerechte Neubauten in Baulücken, Verbesserung des Wohnumfelds, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen oder Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken. Nicht förderfähig ist die Schaffung von Mietwohnungen zur Fremdvermietung in Neubauvorhaben.
Die Höhe der Förderung hängt davon ab, welche der aufgeführten Maßnahmen beantragt wird.

„Privat-gewerbliche Vorhaben/Arbeiten“
Antragsberechtigt sind kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten. Förderschwerpunkt sind vorrangig Projekte, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Fördersatz: je nach Maßnahme 10 oder 15 %.

„Grundversorgung“
Maßnahmen, die der Sicherung der Grundversorgung mit Waren und privaten Dienstleistungen dienen. Förderfähig sind bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Ausgaben.

Für alle Förderbereiche gilt:
- Der Maßnahmenbeginn darf erst erfolgen, wenn die Zuschussentscheidung vorliegt. Dies wird ca. im April 2018 sein.
- Grunderwerbskosten sind nicht förderfähig.
- Die MWSt. in den Projektkosten ist nicht zuwendungsfähig.
- Förderdaten wie Zuwendungsempfänger, Höhe der Zuwendung usw. sind öffentlich.

Zuschussanträge sind **bis spätestens 22. September 2017** vollständig bei der Gemeindeverwaltung einzureichen! Später eingehende Anträge finden keine Berücksichtigung mehr.

Wegen diverser Nebenbestimmungen und Formblätter wird gebeten, eine Antragstellung im Vorfeld mit der Gemeindeverwaltung abzustimmen. Die nötigen Formulare, Förderübersichten usw. können Sie unter https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx herunterladen.
Für Auskünfte stehen Ihnen neben der Gemeindeverwaltung, Herr Merk Tel. 935-201 auch das Landratsamt Waldshut -Amt für Wirtschaftsförderung- Herr Müller, Tel. 07751 862603 zur Verfügung.

Impressum: Amtsblatt der Gemeinde Klettgau

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Klettgau, Degernauer Straße 22, 79771 Klettgau.
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil,
Telefon 0741 5340-0, Fax 07033 3204928.
Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Ozan Topcuogullari.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, 71263 Weil der Stadt. E-Mail: rottweil@nussbaum-medien.de.
Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste. Einzelversand nur gegen Bezahlung der ¼-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Abonnement und Zustellung: WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de

Nachruf

Die Gemeinde Klettgau nimmt Abschied von

Herrn Günter Haberland

Der Verstorbene war von 1984 – 1994 Gemeinderat der Gemeinde Klettgau.
Er hat sich während dieser Zeit stets mit viel Engagement für die Belange der Bürger der Gemeinde eingesetzt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen Angehörigen.
Wir werden Herrn Günter Haberland ein ehrendes Andenken bewahren

Klettgau, im Juli 2017

Für die Gemeinde Klettgau
Ozan Topcuogullari
Bürgermeister

Märkte

Markt im Ortsteil Grießen

Am Donnerstag, 10. August 2017 findet der traditionelle **Laurentius-Markt** in Grießen statt, zu dem wir alle Einwohner von Klettgau sowie alle hier verweilenden Gäste einladen möchten.
Natürlich freuen sich neben Gastronomie und Markttreibenden auch die **örtlichen Gewerbetreibenden** über Ihren Besuch.
An Markttagen kann nicht vor allen Geschäften wie gewohnt geparkt werden.

Wir wünschen einen guten Marktverlauf!
Ihre Gemeindeverwaltung Klettgau

Helferkreis Klettgau

Orientalische Köstlichkeiten
... bietet die Flüchtingsgruppe der Gemeinde am **10. August 2017** auf dem **Augustmarkt in Grießen** an.
Neben dem Genießen besteht die Möglichkeit des Kennenlernens und des Austauschs.

Müllentsorgung

Abholtermine Blaue Tonne

Die blaue Tonne wird am **Montag, 14. August 2017** geleert.

Mitteilung des Försters

Sprechstunden

Die Sprechstunden machen eine Pause.
Herr Rentschler ist unter der Telefonnummer 0175 2224952 erreichbar.
Die nächste reguläre Sprechstunde findet
am Mittwoch, 4. Oktober 2017 im Rathaus Grießen statt.

Sprechstunden

Rentenanträge und Rentenberatung im Rathaus Klettgau in Erzingen

Der Sprechtag wird durchgeführt vom ehrenamtlichen Versichertenberater der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Bund, Herrn Konstantin Stoll, auch Ansprechpartner für die Rentner-Gewerkschaft Deutschland e.V. (www.rentner-gewerkschaft.eu).
Der Sprechtag findet regelmäßig am 2. Mittwoch im Monat, im Besprechungsraum des Rathauses, statt.
Der nächste Rentenberatungstag findet am **Mittwoch, 9. August 2017 von 10:00 - 12:00 Uhr** im Rathaus Erzingen, kleines Besprechungszimmer im Untergeschoss, statt.
Eine vorherige Anmeldung unter Telefon 935-112, Frau Pousaz, ist unbedingt erforderlich.
Teilnehmen können Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund, als auch der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg und der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See. Auch wird bei der AHV-IV-Schweiz weitergeholfen. Schwerbehindertenanträge können auch gestellt werden.
Bitte bringen Sie von Ihrem Versicherungsträger zugesandte Vordrucke, Rentenauskünfte und Versicherungsverläufe mit. Für die Kontenklärung sind, wenn vorhanden, der Lehrvertrag, der Gesellenbrief und das Lehrzeugnis, im Weiteren die Geburtsurkunden der Kinder und bei Rentenanträgen auch die Steueridentifikationsnummer und Ihre Bankverbindung mitzubringen. Als Bankverbindung sind allerdings die Kontonummer und Bankleitzahl nicht ausreichend, benötigt werden stattdessen die „IBAN-Nummer“ sowie der „BIC-Code“. Beide können Sie Ihrem Kontoauszug entnehmen. Falls Ihnen die Steueridentifikationsnummer nicht bekannt ist, können Sie diese in Ihrem Rathaus erfragen.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen

Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen hat die nächste Sprechstunde am Montag, 7. August 2017, von 14:30 bis 16:30 Uhr im Landratsamt Waldshut, im Zimmer 236, Kaiserstraße 110, in Waldshut. Anmeldung unter Telefon 07751 86-4254 ist erwünscht.

Pflegestützpunkt Landkreis Waldshut

Beratungsstelle
für die Bevölkerung zu allen Fragen rund um die Pflege, Telefon 07751 86-4255, daniela.roters@landkreis-waldshut.de.

NOTRUFE - BEREITSCHAFTSDIENSTE DER ÄRZTE - APOTHEKEN

112
DRK, Notfalldienste, Rettungsdienst, Bereitschaftsdienste, Kinderärztlicher Notfalldienst, Allgemeiner Notfalldienst
116 117
Zahnarzt: **0 18 03 / 222 555 - 30**

110 Polizei

112
Feuerwehr
Spitznagel, Thomas; Rippel Gerhard; Kaiser Sven; Rutschmann, Bernhard; Vonderach, Andreas; Weißenberger, Daniel; Hermle, Markus

GAS
0800 2 767 767
Notruf der badenovaNETZ GmbH, zuständig für Störungen in der Erdgasversorgung

07742 935231 (tagsüber) Notfall-Nr. + 0151 21288146
Stromversorgung, www.evkr-gmbh.de

0049 151 582 674 72
Wasserversorgung

Samstag, 5. August 2017
Die St. Georgs-Apotheke, Lauchringen, Hauptstraße 73, 07741 63800
Sonntag, 6. August 2017
Apotheke am Seidenhof, Tiengen, Hauptstraße 12, 07741 7551
Samstag, 12. August 2017
Markt-Apotheke, Tiengen, Hauptstraße 69, 07741 4686
Sonntag, 13. August 2017
Alemannen-Apotheke, Grießen, Schaffhauserstraße 8, 07742 92190

Apotheken Notdienst
0800 0022833

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist über den Anrufbeantworter des jeweiligen Haustierarztes zu erfahren.

Presseberichterstattung
waldshut.redaktion@suedkurier.de

Ambulante Pflegedienste

9 23 40	Sozialstation Klettgau / Rheintal mit Altentagespflegestätte
0 77 41 / 6 80 70	St. Martin Küssaberg-Kadelburg
07741 / 913 544	Kostenlose Beratung für barrierefreies Wohnen
07741 / 969 7710	DRK-Dienste für Senioren (Gesundheitskurse, Seniorenwohnen, Nachbarschaftshilfe)
07751 / 873 555	Information über den Hausnotrufdienst (keine Notrufnummer)

FKSH
0 77 51 / 35 53
Frauen - und Kinderschutzhaus (Tag + Nacht)
0 77 51 / 91 08 43
Offene Beratung „Courage“, Brückenstraße 17, Waldshut, Di., Fr. 9-11 Uhr, Do. 17-19 Uhr

9 35-0
Bürgerservice der Gemeindeverwaltung
Wir kommen zu Ihnen, wenn Sie uns Brauchen

TV
Primacom
Störungshotline: 0341-42372000

gemeinde@klettgau.de • www.klettgau.de

VHS Klettgau

Anmeldung
Für alle Kurse ist eine Anmeldung vor Beginn erforderlich.
Die Anmeldung erfolgt bei der Geschäftsstelle, Rathaus Erzingen, Degernauer Straße 22, Telefon 07742 935-105, Fax: 07742 935-150, E-Mail: *frei@klettgau.de.*
Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs angenommen.
Das neue VHS Programm ist da!
Im Rathaus oder direkt auf unserer Homepage.

Finden Sie Ihren passenden Kurs unter:
www.klettgau.de/Leben und Wohnen/Schulen und Bildung/ Volkshochschule
Melden Sie sich jetzt für die Kurse im September und Oktober an. Wir freuen uns.

K 205 058 Zentangle - Kreativität und Entspannung beim Zeichnen.
Änderung der Räumlichkeit!!
Beginn: Donnerstag, 28. September 2017,18:30 - 20:30 Uhr
Dauer: 5 Abende
Ort: *Pavillon Grundschule Erzingen*
Gebühr: 50,00 €
Leitung: Barbara Schön

K 302 051 ZUMBA® Fitness
Neuer Beginn!!
Beginn: **Freitag, 29. September 2017**, 18:30 - 19:30 Uhr
Dauer: 10 Abende
Ort: Gemeindehalle Rechberg
Gebühr: 40,00 €
Leitung: Petra Bär, Zumba® - Instructor

Fund- und Verlustanzeigen

Gefunden:
- wurde ein Handy in Grießen
- ein Schlüsselbund in Grießen

Verloren:
- wurde ein Goldarmband in Geißlingen

Nähere Informationen erhalten Sie im Rathaus Grießen bei Frau Bauer unter Tel. 935-200.

Jubilare

Die nachstehend aufgeführten, über 70 Jahre alten, Einwohner der Gemeinde Klettgau, feiern in der nächsten Woche Geburtstag:

Bühl
am 7. August wird Herr Ernst Bruhn 80 Jahre,
am 9. August wird Herr Hans Kieliszek 70 Jahre.

Die Gemeindeverwaltung gratuliert den Jubilaren recht herzlich – verbunden mit den besten Wünschen für die Zukunft.
Wenn Sie nicht im Gemeindeblatt erscheinen möchten, melden Sie sich bitte bei der Gemeindeverwaltung Klettgau, Einwohnermeldeamt, Degernauer Straße 22, Zimmer 9 oder telefonisch unter 07742 935-110.

Mitteilungen von Schulen & Kindergärten

Realschule Jestetten

Folgende Schülerinnen und Schüler aus der Gemeinde Klettgau erhielten zum Schuljahresende 2016/2017 auf Grund besonders guter Leistungen einen Preis oder ein Lob:

Einen Preis erhielten:
Kl. 5d: Elias Mayer (1,6), Lorenz Marder (1,9), Carolin Anders (1,8), Anny Appelhans (1,9), Laura Marques Peter (1,7)
Kl. 6a: Seyda-Nur Talayhan (1,9)
Kl. 6d: Nico Ebi (1,9), Hanna Mayer (1,8), Tatjana Tröndle (1,2), Helena Wieser (1,3)
Kl. 7c: Katharina Funck (1,5), Maja Wenzler (1,7)
Kl. 8b: Selina Lass (1,6), Esther Rühmann (1,6)
Kl. 8c: Leon Simmet (1,8)
Kl. 9b: Leonie Grießer (1,9), Annkatrin Preiser (1,8)

Ein Lob erhielten:
Kl. 5b: Timo Koch (2,1), Edina Gehringer (2,0), Victoria Rabel (2,0)
Kl. 5d: Elina Griebel (2,2), Josephine Ritzmann (2,2)
Kl. 6a: Alexander Schilling (2,1), Svea Preiser (2.0)
Kl. 6d: Emilian Mayer (2,2), Saskia Schröter (2,2)
Kl. 7a: Svenja Schmid (2,0)
Kl. 7c: Eric Indlekofer (2,2), Johannes Stoll (2,0), Fabio Weißenberger (2,1), Christina Heinrich (2,0), Johanna Wardin (2,0)
Kl. 8b: Nora Büche (2,0), Madita Huber (2,2)
Kl. 8c: Patrick Hehs (2,0)
Kl. 8c: Greta Hässler (2,0), Sophie Maier (2,2)
Kl. 9b: Jennifer Wagener (2,2)
Kl. 9c: Selina-Sophia Schröter (2,2)
Herzlichen Glückwunsch!
Schulleitung und Kollegium der Realschule Jestetten

Schule an der Rheinschleife Jestetten

Folgende Schüler der Schule an der Rheinschleife erhielten im Schuljahr 2016/17 Auszeichnungen:

Lob
Kl. 8 Dominik Kalem – Erzingen
Wir wünschen unseren Schülern und ihren Familien schöne, erholsame Ferien.
Der Unterricht beginnt nach den Sommerferien für die Klassen 6 bis 10 am Montag, 11. September 2017 um 8:20 Uhr. Für die Klasse 5 beginnt der Unterricht mit einer kleinen Begrüßungsfeier am Dienstag, 12. September 2017 um 8:30 Uhr.
Schulleitung und Kollegium der Schule an der Rheinschleife.

Landratsamt Waldshut

Kindertagespflege
Suchen Sie eine Tagesmutter für Ihr Kind/Ihre Kinder oder möchten Sie selbst gerne Kinder betreuen?
Frau Böhler informiert und berät Sie in allen Fragen rund um die Kindertagesbetreuung.
Kontakt: Tel. 07751 86-4355
Tel. 07751 86-4324

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Seelsorgeeinheit Klettgau-Wutöschingen

www. kath-sekw.de

Samstag	**05.08.2017**	**Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore**
10.30 Uhr	Erzingen	**Eucharistiefeier** als Seelenamt für Rudolf Duttlinger, anschl. Beisetzung
17.45 Uhr	Bühl	Sakrament d. Versöhnung/Beichte
17.45 Uhr	Schwerzen	**Sakrament d. Versöhnung/Beichte**
18.30 Uhr	Bühl	**Eucharistiefeier** *für Hilda Weissenberger (2. Opfer) und Klaudia Weissenberger; Johann Kieliscek und Angehörige*
18.30 Uhr	Schwerzen	**Eucharistiefeier**
Sonntag	**06.08.2017**	**18. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr	Weisweil	**Eucharistiefeier** zum Patrozinium *für Gundi Weber; Holger Jensen; Max Müller; Antonie u. Josef Schwemmer; Karl-Heinz Schwarz*
9.00 Uhr	Rechberg	Wortgottesfeier
9.00 Uhr	Grießen	**Eucharistiefeier** *für Urs Trobl (3. Opfer); Hans Spitznagel*
10.30 Uhr	Erzingen	**Eucharistiefeier***für Aleksandr Stubert, Adolf und Anastasia Boos; Werner Huber (Jtg) und Roland Huber (Jtg)*
10.30 Uhr	Wutöschingen	**Eucharistiefeier**
11.45 Uhr	Horheim	Tauffeier: Rafael Noah Tidjani
18.30 Uhr	Degernau	**Eucharistiefeier**
Montag	**07.08.2017**	**Hl. Kajetan**
18.30 Uhr	Grießen	Rosenkranzgebet
Dienstag	**08.08.2017**	**Hl. Dominikus**
18.30 Uhr	Geißlingen	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Geißlingen	**Eucharistiefeier** *für Josef und Erna Hilzinger und um die Fürbitte der schmerzhaften Mutter Gottes*
Mittwoch	**09.08.2017**	**Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)**
18.30 Uhr	Riedern	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Grießen	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Riedern	**Eucharistiefeier** *für Monika Peter (Jtg) und Robert Peter*
Donnerstag	**10.08.2017**	**Hl. Laurentius**
7.00 Uhr	Erzingen	Morgenbesinnung im Pfarrsaal anschl. Frühstück im Pfarrsaal
19.00 Uhr	Schwerzen	**Eucharistiefeier**
Freitag	**11.08.2017**	**Hl. Klara**
18.00 Uhr	Erzingen	Euchar. Anbetung *für Berufe der Kirche*
18.30 Uhr	Bühl	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Grießen	**Eucharistiefeier** *für Lis Klopp*
Samstag	**12.08.2017**	**Seliger Karl Leisner**
13.30 Uhr	Grießen	Trauung des Paares *Jennifer Schulze - Daniel Schlachter*
17.45 Uhr	Wutöschingen	Sakrament d. Versöhnung/Beichte
18.30 Uhr	Wutöschingen	**Eucharistiefeier**
Sonntag	**13.08.2017**	**19. Sonntag im Jahreskreis**
9.00 Uhr	Degernau	**Eucharistiefeier** zum Patrozinium
10.30 Uhr	Erzingen	**Eucharistiefeier** *für Liesel Hirschburger*
11.45 Uhr	Grießen	Tauffeier: *Jona Kujawa; Samuel Lohn und Michel Schilling*
14.30 Uhr	Bühl	Tauffeier: *Luisa Lana Hartmann*
18.00 Uhr	Erzingen	Andacht in der Bergkapelle

Montag	**14.08.2017**	**Hl. Maximilian Kolbe**
18.30 Uhr	Grießen	Rosenkranzgebet
Dienstag	**15.08.2017**	**Maria Aufnahme in den Himmel**
18.30 Uhr	Geißlingen	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Wutöschingen	**Eucharistiefeier** mit Kräuterweihe
Mittwoch	**16.08.2017**	**Hl. Stephan von Ungarn**
18.30 Uhr	Grießen	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Rechberg	**Eucharistiefeier** *für Theresia Kaiser Jtg*
Donnerstag	**17.08.2017**	
19.00 Uhr	Erzingen	**Eucharistiefeier** mit Kräuterweihe *für Agnes Maier*
Freitag	**18.08.2017**	
18.00 Uhr	Erzingen	Rosenkranzgebet
18.30 Uhr	Bühl	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr	Grießen	**Eucharistiefeier** *für Susanna Tilley*

Patrozinium St. Laurentius Weisweil
Herzliche Einladung, am Sonntag, 6. August 2017 um 9:00 Uhr.

15. August Maria Himmelfahrt
Maria Himmelfahrt zählt zu den Hochfesten in der römisch-katholischen Kirche und ist daher ein Feiertag, wenn auch kein gesetzlicher. Gedacht wird der leiblichen Aufnahme Mariens in den Himmel. **Zum gemeinsamen Gottesdienst der Seelsorgeeinheit in Wutöschingen herzliche Einladung.**

Seniorenkreis St. Peter und Paul
Wir laden herzlich ein zum Seniorennachmittag am Mittwoch, 9. August 2017 ab 14:00 Uhr im Vereinshaus Grießen. Bei gemütlichem Beisammensein mit Kaffee und Kuchen spielen wir wieder das interessante Bingo-Spiel. Infos bei Elisabeth Kech Tel. 7412.

Laurentiusmarkt Grießen am Donnerstag, 10. August 2017
Die Pfarrgemeinde Grießen beteiligt sich mit einem Stand am Laurentiusmarkt. Es gibt wieder Grillwürste und kühle Getränke. Die Mitglieder des Gemeindeteams freuen sich auf Ihren Besuch. Der Erlös geht an ein Projekt von Pater Daison.

Kirchenchor Grießen
Am Standort der Frauengemeinschaft wird der **Kirchenchor Grießen am Laurentius-Markt am 10. August 2017** Kaffee und Kuchen anbieten. Der Erlös wird für **die dringend notwendige Orgelrevision in St. Peter und Paul Grießen** verwendet! Die Chormitglieder freuen sich über jede Kuchenspende und hoffen auf regen Besuch am Stand.

Vorankündigung Pfarreiausflug Geißlingen
Das Gemeindeteam lädt zu einem Halbtagesausflug ein. Termin: **Freitag, 1. September 2017**
Details wie Ziel, Abfahrtszeit und Anmeldemöglichkeiten werden im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gemacht. Bitte merken Sie sich den Termin vor. Auswärtige Gäste sind selbstverständlich willkommen. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer

Abwesenheiten/Urlaub:
Pfarrer Mitzkus 24. Juli - 29. August 2017 große Exerzitien / Urlaub
Regina Auer 24. Juli - 10. August 2017 Urlaub
Marita Durek 31. Juli - 10. August 2017 Urlaub
Pater Daison 8. August - 8. September 2017 Urlaub
Lukas Biermayer 14. August - 28. August 2017 Urlaub
Zur Ferienvertretung vom 1. August bis 10. September 2017 ist wie im vergangenen Jahr **Pfarrer Dr. Joseph Paruvummel** in unserer Seelsorgeeinheit. Pfarrer Paruvummel ist Sekretär des Bischofs der Diözese von Mananthavady in Indien. Er wohnt im Pfarrhaus in Wutöschingen und ist dort unter der **Telefonnummer 07746 919280** oder **0151 711836341** erreichbar. Er freut sich über Begegnungen, gerne auch in Form einer Essenseinladung. Da Pfarrer Joseph keinen gültigen Führerschein für Deutschland besitzt, brauchen wir Ihre Hilfe. Wenn Sie Fahrdienste übernehmen möchten, dann melden Sie sich doch bitte in den Pfarrbüros.

Thomas Mitzkus, Pfarrer
Telefon 07742 850996, *mitzkus@kath-sekw.de*
Pater Daison Thaikkattil
Telefon 07746 919280, *daison@kath-sekw.de*
Marita Durek, Gemeindereferentin
Telefon 07742 8501579, *durek@kath-sekw.de*
Lukas Biermayer, Diakon
Telefon 07742 9229492, *biermayer@kath-sekw.de*
Andreas Konrad, Kirchenmusiker
Telefon 07742 8505675, *konrad@kath-sekw.de*

Kath. Pfarramt St. Peter + Paul
Kirchstr. 7, 79771 Klettgau-Grießen
Telefon 07742 91081, Fax 91082, *griessen@kath-sekw.de*
Mo., Di., Mi. 9.00 - 11.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Georg
Degernauerstr. 71, 79771 Klettgau-Erzingen
Telefon 07742 5271, Fax 850997, *erzingen@kath-sekw.de*
Di., Mi., Do. 9.00 - 11.00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Gottesdienst im August
Im August ist in Klettgau Sommerpause. Während dieser Zeit finden Sommerandachten in der Kadelburger Bergkirche statt, immer sonntags um 10:10 Uhr. Dazu ergeht herzliche Einladung!

Gottesdienste im September
Beginn nach der Sommerpause: 10. September 2017, 10:00 Uhr Lukaskirche Grießen, Gottesdienst mit Taufe+Abendmahl (Pfr. Dr. Kaiser)
Eine gesegnete Woche wünscht Ihnen
Ihr Pfarrer
Dr. Thomas O. H. Kaiser

Evangelisches Pfarramt Klettgau,
Tel.: 07742 7472 und 07741 3613;
Mobil: 0171 4224125; Fax: 07742 8541373,
klettgau@kbz.ekiba.de,
www.evangelische-kirchengemeinde-klettgau.de
Sekretariat Andrea Schneider:
dienstags und mittwochs von 9:00 Uhr – 11:30 Uhr
Das Telefon im Pfarramt (07742 7472) ist nur zu den Bürozeiten besetzt.

Alt-katholische Kirchengemeinde

Hr. Pfr. Georg Blase
Pfarramt: Hauptstr. 31, 79802 Dettighofen, Telefon 6230
E-Mail: *dettighofen@alt-katholisch.de*

Sonntag, 06. August 2017
18. Sonntag der Lesereihe
Verklärung des Herrn
Leben aus einer neuen Identität
Jestetten, 10:00 Uhr Ökumenische Mahlfeier
Evangelische Kirche

Sonntag, 13. August 2017
19. Sonntag der Lesereihe
Lebensbekenntnis
Lottstetten, 10:00 Uhr Eucharistiefeier

Jehovas Zeugen

Sonntag, 6. August 2017, um 9:30 Uhr
(Schwarzbachstraße 37, Grießen)
- Öffentlicher Vortrag: Liebe - das Kennzeichen der wahren Christenversammlung
- Anschließendes Bibelstudium: Jehova tröstet uns in jeder Lebenslage (2. Korinther 1:3,4)

Sonntag, 13. August 2017, um 9:30 Uhr
(Schwarzbachstraße 37, Grießen)
- Öffentlicher Vortrag: Eingriffe Gottes - woran wirklich zu erkennen?
- Anschließendes Bibelstudium: Verliere die große Streitfrage nicht aus den Augen (Psalm 83:18)

WEITERE KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Spieleabend für jedermann

Wer gerne Brettspiele jeder Art mag,
... ist herzlich am Freitag, 4. August 2017 willkommen zum regelmäßig stattfindenden Spieleabend im Saal der evangelischen Kirche in Erzingen.

Gerne können Sie auch eigene Spiele mitbringen, zu denen Sie zu Hause wenig Gelegenheit haben, diese zu spielen. Info-Telefon 07742/9169664.

KJG Erzingen

Liebe Lagerkinder, liebe Eltern,
bald ist es schon so weit, das Lager steht vor der Tür!
Hier ein paar Infos für alle Teilnehmer:
Die Abfahrt ist am **01.08.17 um 11:00 Uhr** am Kirchparkplatz der katholischen Kirche in Erzingen.
Am Besuchersonntag werden die Eltern **ab 13:00 Uhr** am Lagerplatz in 88356 Ostrach am Lausheimer Weiher erwartet (Weg und Parkmöglichkeiten werden ausgeschildert). Geschirr bitte mitbringen! Über Salat- oder Kuchenspenden würden wir uns sehr freuen.
Wir bitten alle Eltern und Lagerfreunde, nicht während dem Lager vorbeizukommen (Ausnahme Besuchersonntag), da es Unruhe, Eifersucht und Heimweh auslöst. Ehemalige KjGler, die Lagerluft schnuppern wollen, bitten wir, sich für den Ehemaligen-Vortrupp anzumelden.
Nach 10 wunderschönen, lustigen und ereignisreichen Tagen werden wir am **10.08.17 um ca. 17:00 Uhr** unser Lager am Kirchparkplatz beenden.
An alle ehemaligen KjG´ler:
Auch dieses Jahr verbinden wir unseren Vortrupp, der vom 28.07.17 bis zum 30.07.17 stattfindet, mit der Chance für alle ehemaligen KjG´ler, egal welchen Alters, wieder einmal drei schöne Lagertage mit uns zu verbringen.
Anmeldungen, sodass wir das Essen planen können bitte telefonisch an Daniel Siebler: 01721473852
Wir freuen uns auf 10 lustige, ereignis- und abenteuerreiche Märchentage!
Eure KjG Erzingen

SPORTVEREINE

FC Erzingen

Aktivmannschaften
Sonntag, 6. August 2017
15:00 Uhr | Herren | Bezirksfreundschaftsspiel
TuS Bonndorf – FC Erzingen 1

Altpapiersammlung
Die nächste Altpapiersammlung des FC Erzingen in den Ortsteilen Erzingen, Rechberg und Weisweil findet am **9. September 2017** statt.

Bitte spenden Sie Ihr Papier dem Verein und nicht der „blauen Tonne“. Wir hoffen auf Ihre Unterstützung. Herzlichen Dank.

FC Geißlingen

Küssaburg-Pokalturnier in Grießen

Donnerstag, 3. August 2017
19:30 Uhr FC Geißlingen I – SC Lauchringen I

Samstag, 5. August 2017
Evtl. Endspiele
16:30 Uhr Spiel um Platz 3 oder
18:30 Uhr Finale

Samstag, 12. August 2017
17:00 Uhr FC Geißlingen II – SC Lauchringen II
(Vorbereitungsspiel)

Sonntag, 13. August 2017
15:00 Uhr FC Wittlingen – FC Geißlingen
1. Spiel in der Bezirksliga!!

FC Grießen

Küssaburgpokal-Turnier
Wir sind noch bis zum **5. August 2017** Ausrichter des diesjährigen Küssaburgpokal-Turnieres auf dem Sportplatz Grießen.
Wir laden die gesamte Klettgauer Bevölkerung recht herzlich ein, die Mannschaften bei den nachfolgend aufgeführten Spielen zu unterstützen.
Ebenfalls ist für das leibliche Wohl mit Getränken und Speisen bestens gesorgt.

Donnerstag, 3. August 2017
18:00 Uhr FC Grießen – VfR Horh.-Schwerzen
19:30 Uhr FC Geißlingen – SC Lauchringen

Freitag, 4. August 2017
AH-Turnier der teilnehmenden Vereine des Küssaburgpokal-Turnieres
18:00 Uhr SV Rheintal – FC Grießen
FC Hochrhein – FC Geißlingen
18:30 Uhr SC Lauchringen – FC Hochrhein
VfR Horh.-Schw. – SV Rheintal
19:00 Uhr FC Grießen – VfR Horh.-Schw.
FC Geißlingen – SC Lauchringen
19:30 Uhr Spiel um Platz 5
Dritter Gruppe 1 – Dritter Gruppe 2
Spiel um Platz 3
Zweiter Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2
20:00 Uhr Finale
Erster Gruppe 1 – Erster Gruppe 2

Samstag, 5. August 2017
16:30 Uhr Spiel um Platz 3
Zweiter Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2
18:30 Uhr Finale
Erster Gruppe 1 – Erster Gruppe 2
Anschl. Pokal-Party mit Cocktail-Bar

Wir möchten uns bei der angrenzenden Bevölkerung bereits vorab entschuldigen, falls es während des Turniers mal etwas lauter werden sollte.

Spielplan
Freitag, 11. August 2017
18.45 Uhr FC Grießen I – SpVgg Wutöschingen

Samstag, 12. August 2017
18.00 Uhr FC Grießen II – FC RW Weilheim 2
(Vorbereitungsspiel)

Unterstützen Sie unsere Mannschaften!
Es ist immer was los auf unserem Sportplatz in Grießen. Alle Mannschaften freuen sich über Ihre Unterstützung.
Wie immer bei den Heimspielen der I. Mannschaft hat unser Grillraum geöffnet und versorgt Sie mit Getränken sowie Bratwürsten und Schüblingen.

Radsportverein Concordia Erzingen

Kunst- und Einradgruppe: Die Kunst- und Einradgruppe macht Sommerpause. Wir treffen uns wieder am **Montag, 11. September** zur gewohnten Zeit.
Familienausfahrten für jedermann in den Sommerferien, am **13. und 27. August:** Die gemütlichen Ausfahrten sind auch für Familien mit Kindern und ungeübte Radfahrer geeignet. Wir treffen uns um 11 Uhr zur Abfahrt vor dem Vereinsheim (Gartenstr./ Bücherei) in Erzingen. Die Ausfahrt führt uns zu einem Rastplatz in der näheren Umgebung, wo wir zusammen grillen werden. Grillgut bitte selber mitbringen, für Getränke wird gesorgt. Alle Daheimgebliebenen sind herzlich eingeladen. Für weitere Fragen wendet euch bitte an Dieter Merz, Tel. 6512.

Schwarzwaldverein Lottstetten

Über den Dächern von Tiengen zum Faudiweg
Am Sonntag, 13. August 2017 unternimmt der Schwarzwaldverein eine leichte bis mittlere Tour. Ausgehend vom Friedhofsparkplatz Tiengen gehen wir vorbei an Breitenfeld und weiter hinauf auf die aussichtsreiche Hochfläche bis zur St. Sebastianskapelle (650 m.ü.M.). Herrliche Ausblicke von den Höhen des Hüller und ein romantischer Rückweg über den Faudiweg bringen uns wieder zurück nach Tiengen. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.
Info zur Tour: 300 hm, Länge 14 km, Gehzeit ca. 4 Stunden, kleine Rucksackverpflegung, Einkehrmöglichkeit.
Wanderführer: Magda Stark, Tel. 07745 8582
Treffpunkt: 10:00 Uhr Friedhofsparkplatz Tiengen
Abfahrt: 9:15 Uhr Lottstetten unterer Hallenparkplatz
Rückkehr: ca. 17:00 Uhr

99ers Klettgau

Trainingszeiten:
Jugend: 18:15 - 19:30 Uhr
Erwachsene: 19:30 - 22:00 Uhr
Bei schlechter Witterung trainieren alle ab 19:00 Uhr in der Sporthalle.
Falls ihr Fragen habt, wendet euch an unseren Trainer Tim (0152 23251398).

MUSIK- UND GESANG-VEREINE

Männergesangverein Weisweil

Unser Sommerfest
findet am **Samstag, 5. August 2017** in Rechberg auf dem Weingut Gromann statt. Dazu sind alle aktiven Vereinsmitglieder und Helfer, mit Anhang, herzlich eingeladen. Wir werden eine Wein-Degustation mit erlesenen Weinen erleben und zusammen einen gemütlichen Sommerabend verbringen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Beginn: 16:30 Uhr
Anfahrt: In Rechberg Richtung Schwerzen, nach dem Ortsausgang zweite Straße rechts den Berg hoch, bis zum Weingut Gromann. Die Abzweigung ist ausgeschildert.
Es besteht die Möglichkeit, von Weisweil aus nach Rechberg zu wandern. Start 14:30 Uhr am Dorfplatz in Weisweil.
Eure Vorstandschaft

Musikverein Geißlingen

Blockflötenkurs nach den Sommerferien
Nach den Sommerferien bieten wir einen Blockflötenkurs für Kinder ab der zweiten Klasse an.
Hast du Lust?
Dann melde dich bis Ende August bei Miriam Griesser unter Tel. 975121

SONSTIGE VEREINS-NACHRICHTEN

Winzergenossenschaft Erzingen

An alle Winzer,
am Freitag, 4. August 2017 kommt unser Weinbauberater Herr Zuberer.
Treffpunkt: Hochbehälter Erzingen
Uhrzeit: 15:00 Uhr

Sozialverband VdK

Sommerfest
Am Sonntag, 6. August ab **12:00 Uhr** findet auf dem Käppele bei Dettighofen-Baltersweil wieder unser Sommerfest statt.
Für Grillgut und Salat zum Mittagessen, Getränke und Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Das benötigte Geschirr und Besteck bringt bitte jeder selbst mit. Eingeladen sind alle Mitglieder aus unserem und benachbarten Ortsvereinen. Auch Besucher aus der Bevölkerung, die nicht im Verein sind, sehen wir gerne als Gäste bei uns!

Seniorengemeinschaft Geißlingen

Grillfest
Am 11. August 2017 um 14:30 Uhr machen wir unser Grillfest bei Edith und Bernd im Rosgarten 8.
Mitzubringen sind: Grillgut, Salat fürs Buffet, Teller und Besteck.
Wir freuen uns auf einen guten Besuch und gute Laune in fröhlicher Runde.
Euer Vorstandsteam

Frauengemeinschaft Rechberg

Kakerlakis 5. September 2017
Für das Sommerferienprogramm brauchen wir noch Helfer und Kuchenspenden.
Bitte melden bei Ramona Mick, Tel: 07742 8505733

Führung durch die Klosterkirche Rheinau
Am 30. September 2017 um 12:00 Uhr fahren wir gemeinsam mit Privat-PKWs nach Rheinau und besichtigen die Klosterkirche. Anschließend werden wir mit dem Boot um die Klosterinsel bis zum Kraftwerk Rheinau fahren. Abends treffen wir uns bei Rosi im Gasthaus „Löwen“ zu einem gemütlichen Abschluss. Unkosten ca. 25,00 €
Anmeldung bitte bis zum 1. September 2017 bei Andrea, Tel. 07742 91139 oder Jeannette, Tel. 07742 922510
Für uns wäre es trotz der Sommerpause für beide Veranstaltungen wichtig, das ihr euch jetzt schon anmeldet damit wir besser planen können.

Narrenverein Bühl/Riedern

Velo-Rallye Oberlauchringen 19. August 2017
Auch dieses Jahr wollen wir wieder bei der Velo-Rallye am 19. August 2017 in Oberlauchringen mitmachen. Wir benötigen hierzu noch Fahrer. Wer Lust und Zeit hat, darf sich gerne bei Tobias Gehrmann melden (per Telefon 922833 oder per WhatsApp)

Festausschuss Winzerfest Erzingen

Bitte Termin reservieren und Dirndl, Tracht oder Lederhosen besorgen.
Winzerfest Erzingen - Freitag, 15. bis Montag, 18. September 2017
Demnächst unter: www.winzerfest-erzingen.de

Förderverein IDee

Aktuelle Infos zum Förderverein IDee:
Der Förderverein ist Mitwirkender beim grenzüberschreitenden „Festival der Stille“. Nähere Infos unter: *www.festivalderstille.ch*

Veranstaltungstermine:
24. August um 20:30 Uhr Kaiserbühne Kaiserstuhl
„Von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“
25. August um 20:30 Uhr Engelhof Hohentengen
Smooth Jazz mit Cheroba
26. August um 21:00 Uhr in der Kirche Kaiserstuhl
Klassisches Kerzenkonzert
27. August um 17:00 Uhr bei der Winzerkapelle Erzingen
Crossover Open-Air (Klassik und Jazz)
Wir bieten häusliche Betreuung, Besuchs- und Begleitdienste sowie Entlastung und Freiraum für pflegende Angehörige. Für die geleistete Helferstunde werden 12 Euro berechnet.

Unser Beratungsbüro hat wie folgt geöffnet:
Immer dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr
Immer donnerstags von 15:30 bis 18:00 Uhr
Hier steht Ihnen Monika Preißer-Peter als Ansprechpartnerin zur Verfügung, in der Fluhe 3 in Klettgau-Riedern, Telefon: 07742 9223620
Die Babysitter-Vermittlungsbörse ist aktiv: Wer zur kurzzeitigen Betreuung seiner Kinder einen Babysitter benötigt, kann sich bei uns melden. Telefonkontakt: Heidrun Glaser, Telefon: 0172 7757168 auch per WhatsApp oder per Mail: info@innovatives-dorfleben-netzwerk.de

Büchereien

Gemeindebücherei Klettgau

Vereinshaus Erzingen, Gartenstr. 13, 79771 Klettgau

Tel. 07742/1229
gb-klettgau@gmx.de
www.gemeindebücherei-klettgau.de
http://www.onleihe.de/biene

Öffnungszeiten in den Sommerferien:
Wir haben im Monat August 2017 an folgenden Freitagen 4.08, 11.08, 18.08 von 16.00 – 19.30 Uhr geöffnet:
In der Zeit vom 21. August - 1. September 2017 ist die Gemeindebücherei wegen Renovierungsarbeiten geschlossen.
Ab Dienstag, 5. September 2017 sind wir wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Herzliche Einladung zum „Buch im Gespräch“

Am Dienstag, **12. September 2017** um **19 Uhr** sprechen wir über das Buch:

„Monsieur Linh und die Gabe der Hoffnung“

von Philippe Claudel

In seiner Heimat hat Monsieur Linh nach einem Bombenangriff alles verloren. Er flieht mit seiner kleinen Enkeltochter in ein fremdes Land, in eine kalte, verregnete Stadt. Mit anderen Flüchtlingen wohnt er in einem Heim, wo er sich einsam und verloren fühlt. Da lernt er auf einem Spaziergang den dicklichen Monsieur Bark kennen. Monsieur Bark redet und redet, obwohl Monsieur Linh ihn gar nicht verstehen kann. Ohne Worte erzählen sich die beiden Männer von Glück, Sehnsucht und Hoffnung – und teilen ein trauriges Geheimnis.
Philippe Claudel wurde 1962 in Dombasle in Lothringen geboren. Claudel ist einer der wichtigsten Autoren Frankreichs.

Nächster Termin: 10. Oktober 2017:

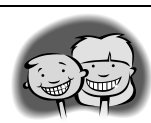
„Das Lächeln meiner Mutter“ von Delphine de Vigan

Veranstaltungen / Termine

VdK Sprechtag

Der nächste Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Waldshut-Tiengen** mit Frau Elvira Bendzko finden am **Montag, 7., 14. und 16. August** in der VdK-Servicestelle, Bahnhofstraße 12 (barrierefrei) statt. Die Beratung und rechtliche Vertretung erfolgt in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. in der gesetzlichen Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung sowie dem Schwerbehindertenrecht. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 07741 969873-0 ist erforderlich.**

LEBEN IM VEREIN ist …
FREIZEIT ohne Langeweile!!!



KLETTGAU

Die Gemeinde Klettgau sucht für die Grundschule Erzingen ab September eine

Betreuungskraft für die verlässliche Grundschule

(Teilzeit ca. 5 Stunden/Woche)

Aufgabe ist die tägliche Betreuung der für die verlässliche Grundschule angemeldeten Kinder vor dem Unterricht ab 07:30 Uhr und nach dem Unterricht bis 13:10 Uhr. Der Einsatz erfolgt im Wechsel mit weiteren Betreuungskräften.

Vorteilhaft wäre eine pädagogische Ausbildung oder Erfahrung in der Arbeit mit Kindern.

Sie haben Interesse? Dann bewerben Sie sich bitte schriftlich oder telefonisch beim Bürgermeisteramt Klettgau, Postfach 11 80, 79766 Klettgau.

Für weitere Informationen steht Ihnen Hauptamtsleiter Thomas Metzger unter Tel. 07742 935-102 gerne zur Verfügung.

Was sonst noch interessiert

Aus dem Verlag

Klassischer Eistee

Koch/Köchin: Björn Deinert

Einkaufsliste:

4 Teelöffel schwarzer Tee – Englisch Breakfast

250 g Eiswürfel

1 Bio-Zitrone

1 Bio-Orange

Maracuja- und Pfirsichsirup

Zubereitung:

Den Tee mit 500 ml sprudelndem Wasser aufgießen und 2 Minuten ziehen lassen. Teesieb entfernen und den Teeaufguss über die 250 g Eiswürfel und die Fruchtscheiben von Orange und Zitrone geben.

Tee schocken bis die Eiswürfel geschmolzen sind.

Mit Maracuja- oder Pfirsichsirup abschmecken – nicht zu süß abschmecken.

Mit Eiswürfel im Longdrinkglas servieren. Zusätzliche Orangen- und Zitronenscheiben als Garnitur zugeben. Strohhalm.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. - Fr. 16.05 – 18.00 Uhr im SWR

Mitteilungen

Es erscheint KEIN Mitteilungsblatt

in Woche 32/2017

Bitte beachten Sie!

Auf Wunsch der Ortsverwaltung erscheint in der **Kalenderwoche 32/2017** kein Amts- bzw. Mitteilungsblatt. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Anzeigenbuchung!

NUSSBAUM MEDIEN

www.nussbaum-medien.de

ÄRZTE

Stefan Bastians

FA für Allgemeinmedizin, Notfall-, Betriebsmedizin und Naturheilverfahren
In der Bütze 24 • 79771 Klettgau-Erzingen, Telefon 07742 5429 • Fax 919056

Wir machen Urlaub

vom 21.08. bis zum 08.09.2017!

Vertretung für uns machen:

Dr. Volker Hildebrand, Wutöschingen, Mangenstr. 6, Tel. 07746 1699
Dres. Kirchhoff, Lauchringen, Dr.-Urnau-Str. 1, Tel. 07741 4571
abends/nachts/am Wochenende: Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116 117

Kennen Sie schon die sanfte Krampfader-Therapie nach Dr. Rieger? Wir informieren Sie gerne.

Weggefährte für Menschen in Krisen

Der Arbeitskreis Leben e.V. sucht ehrenamtliche Mitarbeiter für die Krisenbegleitung.

Seit über 30 Jahren arbeitet der Arbeitskreis Leben e.V. (AKL) in der Krisenberatung und Suizidprävention. Ehrenamtliche Krisenbegleitung ist eine tragende Säule unserer Arbeit. Als Krisenbegleiter stehen Sie einem Menschen in schwerer Krise für eine begrenzte Zeit als Weggefährte zur Seite.

Im Herbst 2017 starten wir mit einer neuen Gruppe zur Qualifizierung als ehrenamtliche/r Krisenbegleiter/in.

Arbeitskreis Leben e.V.

Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr

Nürtingen, Bahnhofstr. 2/1, Tel. 07022 19298
Kirchheim, Alleenstr. 92, Tel. 07021 75002

www.ak-leben.de

Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizidgefahr
ARBEITSKREIS LEBEN (AKL)

FAMILIENANZEIGEN

Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem

95. Geburtstag

Mein besonderer Dank, Herrn Pfarrer Thomas Mitzkus, ebenso Herrn Bürgermeister Topcuogullari namens der Gemeinde Klettgau, für die Glück- und Segenswünsche und dem Geldgeschenk, aber wie kann man nur Wasser in den Rhein tragen per Volksbank und Sparkasse.

Meinen Geburtstag habe ich im Hotel Bora, Radolfzell mit 30 Personen gefeiert. Eine charmante Dame vom Hotel hat mit einem Glas Sekt mit mir angestoßen und dabei viel Glück gewünscht und zugleich ein Geschenk überreicht.

Werner Lüber und alle 30 Personen vom V.d.K haben mir ebenfalls für die weiteren Jahre alles Gute gewünscht. Wahrhaftig ein schöner Geburtstag. Der erste Vorstand vom V.d.K. Werner Lüber hat diese schöne Reise mit Feuerwerk, Rundfahrten, Schifffahrt zur Insel Reichenau bestens vorbereitet. In der geschichtsträchtigen St.Peter und Paul Kirche hat Werner Lüber dem ehemaligen Panzergrenadier Alfons Hartmann auf seiner Trompete den letzten Zapfenstreich geblasen und diese Überraschung an meinem Geburtstag. Für mich gab es nur stramm stehen, wie einst.

Als ich nicht mehr ganz frisch nach Hause kam, was musste ich sehen, kräftige Männer vom Gesangverein standen an meinem Haus und haben mir zu meinem 95. Geburtstag eine stattliche Linde gepflanzt. Der erste Vorstand Markus Bollinger vom Gesangverein sagte mir, dass ist eine Dorflinde. Sie haben dieselbe auf dem Platz gepflanzt wo einst, wie man so schön sagte, das Milchhüsli stand. Aus heutiger Sicht haben damals 33 Bäuerle ihre Milch morgens und abends angeliefert. Hier gab es auch das ungedruckte Weisweiler Aktuell. Das war die schöne gute alte Zeit.

Am 19. Juli hat mir der Gesangverein im Gasthaus Adler meine Lieblingslieder gesungen. Mit Musik und Sängerfrauen, wurde es ein schöner Abend. Nach 24 Uhr wurde eine weitere Geburtstagsjubilarin gefeiert.

Und nun sage ich euch, „Phüet Gott mitenand" und nochmals danke für diesen schönen 95. Geburtstag.

Alfons Hartmann

NUSSBAUM MEDIEN

Wir beraten Sie gerne!

0741 5340-0

Durschstr. 70 • 78628 Rottweil
rottweil@nussbaum-medien.de

VERSCHIEDENES

Suzuki Swift Comfort 5-Türer zu verkaufen

EURO 7'200

aus 1. Hand, Nichtraucher, scheckheftgepflegt
Farbe: Ablaze-rot
69 kW (94 PS) Benzin / Schaltgetriebe
Bj. 10/2012 TÜV bis Oktober
ABS, Elektr. Wegfahrsperre, Lichtsensor, Multifunktionslenkrad, Servolenkung, Start-Stopp-Automatik, Elektr. Fensterheber, ESP, Leichtmetallfelgen, Nebelscheinwerfer, Sitzheizung, Tempomat, Isofix, Radio mit CD-Spieler, MP3-Schnittstelle etc.

Kontakt unter: 0176 473 18 345

OPTIKER
IN DER REGION

Foto: nicexray/iStock/Thinkstock

Erster Ansprechpartner für das gute Sehen ist der Augenoptiker. Er ist auch oft der Erste, der eventuelle Auffälligkeiten am Auge feststellt und den Kunden zu deren Abklärung an den Augenarzt verweist. Mit der jeweiligen optisch, anatomisch und ästhetisch perfekt auf die individuellen Vorstellungen, Wünsche und Bedürfnisse angepassten Sehhilfe sorgt er für eine „scharfe Sicht".

Die Sehstärke messen, Screeningtests, Kontaktlinsen und Brillen fertigen und anpassen, Beratung zu Stil und Aussehen der Brille: Das Leistungsspektrum eines Augenoptikers umfasst aber noch mehr als diese Kernbereiche. Denn als Gesundheitsberuf hat sich die Augenoptik – trotz oder gerade wegen des Einzuges modernster und computergesteuerter Technik – einen großen Teil echter Handwerksarbeit bewahrt.

Präzisionsarbeit

So ist der Augenoptiker nicht nur für die korrekte Bestimmung des Brillenglases speziell ausgebildet, vielmehr kann nur er auch sicherstellen, dass es fachgerecht in die passende Fassung eingearbeitet und optimal vor den Augen zentriert wird. Dazu muss die Fassung anatomisch sorgfältig und optimal an die Kopfform des Trägers angepasst sein. Das ist eine Dienstleistung, die das handwerkliche Können und Geschick eines ausgebildeten Augenoptikers erfordert und sprichwörtlich nur „Auge in Auge" mit dem Fachmann im Optikergeschäft erbracht werden kann. Bei der Brillenfassung kommt es natürlich auf modische Aspekte, mehr noch jedoch auf die anatomische und die optische Anpassung an. Bei der anatomischen Anpassung überprüft der Augenoptiker den perfekten Sitz der Brillenfassung, der nicht nur für die perfekte Sicht, sondern natürlich auch für das unbeschwerte Tragen der Brillenfassung verantwortlich ist. Hierzu justiert der Fachmann den Sitz der Brille gegebenenfalls nach. Denn eine Brille mit optimal eingeschliffenen Gläsern nutzt gar nichts, wenn sie nicht optimal auf den Träger angepasst ist.

Komplikationen vorbeugen

Nicht optimal ausgewählte und angefertigte Brillen und Kontaktlinsen haben im Zweifel gravierendere Folgen als nur unscharfes Sehen. Bei Kontaktlinsen beispielsweise kann es ohne die perfekte Anpassung zu Entzündungen der Hornhaut oder zu massiven Störungen der Nährstoffversorgung des Auges kommen. Vor diesen Problemen und Risiken kann einen der Augenoptiker bewahren. Er wählt die richtige Kontaktlinse nach der unbedingt notwendigen Anpassung aus und weist den Träger in deren Handhabung ein. Der Augenoptiker sorgt für eine ungetrübte Sicht mit allem Komfort und auf Dauer.
(ZVA/red)

Brillenglastechnologien für sichere Fahrt

Beim Autofahren werden höchste Anforderungen an Wahrnehmung und Sehen gestellt. Neue Brillengläser für Autofahrer bieten optimalen Blendschutz und gute Sicht besonders bei widrigen Verhältnissen. 33 Millionen Autofahrer in Deutschland sind Brillenträger. Speziell für diese Zielgruppe und Situationen mit schlechter Sicht haben Brillenglashersteller neue Lösungen entwickelt. Die Veredelung oder Beschichtung ist für Einstärken- und Gleitsichtgläser gleichermaßen geeignet.

Augenstress bei Regen oder in der Nacht

Eine gute Entspiegelung trägt zwar schon zum blendfreien Sehen bei – gerade bei Regen oder in der Nacht müssen die Augen trotzdem Schwerstarbeit leisten. Denn die Pupille ist bei Dämmerung oder Dunkelheit weiter geöffnet, das Auge reagiert deshalb empfindlicher auf Lichteinwirkung. Neue Scheinwerfertechnologien wie Xenon oder LED blenden zusätzlich. Ein Fokus liegt deshalb bei den neuen Autofahrergläsern auf der Reduktion von Lichtreflexen im Blaulichtbereich, auf die das Auge im Dunkeln besonders empfindlich reagiert. Dieses oft als unangenehm empfundene und potenziell für die Netzhaut schädliche, kurzwellige Licht strahlt vor allem von modernen Leuchtmitteln wie Xenon-Scheinwerfern, aber auch Tablets, Smartphones oder Bildschirmen ab.
Die neuen Gläsertechnologien sind absolut alltagstauglich, zum Autofahren wird daher in der Regel keine Zweitbrille benötigt. Gleitsichtbrillenträger können ebenfalls von allen Vorteilen der neuen Gläser profitieren. Der Augenoptiker kann umfassend zum Thema Autofahrerbrille beraten und findet die passenden Gläser für die individuellen Bedürfnisse. (ZVA)

Häufige Gründe für eine Sehbehinderung

Die häufigste Erblindungsursache in den westlichen Industrieländern ist die altersbedingte Makuladegeneration (AMD). Dabei entsteht durch das Absterben von Netzhautzellen ein blinder Fleck im Sehzentrum. Der Graue Star führt zu einer Linsentrübung, beim Grünen Star wird der Sehnerv durch einen erhöhten Innendruck im Auge geschädigt, bei der diabetischen Retinopathie werden die Blutgefäße der Netzhaut zerstört. (djd)
Mehr Informationen zu den verschiedenen Krankheiten und geeigneten Sehhilfen gibt es unter www.sehbehindertenspezialist.de.

Gleitsichtbrillen und Kontaktlinsen für neue Sehkraft

Der Großteil der 40- bis 50-Jährigen fühlt sich nicht weniger energiegeladen und fit als die Mitt-Dreißiger. Leider macht die Sehkraft da nicht immer mit. Denn ab Mitte 40 wird die Augenlinse unelastischer.

Bei der morgendlichen Zeitungslektüre heißt das Stretching für die Arme: sie werden länger und länger. Wenn dann auch die Etiketten im Supermarkt unschärfer werden oder der Tacho beim Autofahren zunehmend verschwommen erscheint, ist es höchste Zeit für eine Sehhilfe.

Gleitsichtbrillen stehen "normalen" Korrektionsbrillen in nichts nach

Für die nun fällige Sehkraft-Verjüngung sind Gleitsichtbrillen eine technisch ausgereifte Lösung. Sie ermöglichen im unteren Glasbereich problemloses Lesen und gleichzeitig im oberen Bereich scharfes Sehen in die Ferne. Die High-Tech-Brillen werden vom Augenoptiker genau an die Anforderungen und Sehgewohnheiten ihrer Träger angepasst. Faktoren wie Augenabstand, Augenbewegungen, individueller Leseabstand, Kopf- und Brillenform bestimmen die jeweilige Größe und Anordnung der Sehzonen im Glas. Der Übergang zwischen den Sehbereichen ist fließend. Das sorgt für entspannte Sicht in allen Lebenslagen.

Stufenloses Sehen auch in Form von Kontaktlinsen

Für Menschen, die es unauffälliger mögen, sind so genannte Multifokale Kontaktlinsen nicht selten die Sehhilfe der Wahl. Diese Linsen haben im wahrsten Sinne des Wortes mehrere Stärken und gleichen Kurz- oder Weitsichtigkeit in Kombination mit Alterssichtigkeit aus. Gerade für Sportfreaks und Eltern besonders aktiver Kinder bringen Kontaktlinsen Vorteile, weil die Bewegungsfreiheit nicht eingeschränkt wird.

Multifokallinsen gibt es sowohl als formstabile Linsen als auch in Form von Weichlinsen. Welches Material das richtige ist, hängt auch hier von vielen verschiedenen Faktoren ab, wie etwa der Beschaffenheit des Tränenfilms oder den individuellen Sehgewohnheiten. Wer je nach Tagesform zwischen Brille und Kontaktlinsen wechseln möchte, kann zu multifokalen Tageslinsen greifen. Die Anpassung erfolgt in jedem Fall bei spezialisierten Augenoptikern.
(KGS e. V./red)

Foto: Ridofranz/iStock/Thinkstock

Foto: LuckyBusiness/iStock/Thinkstock

Brillenglasbestimmung und Screeningtest

Mit fachlichem und technischem Know-how stellt der Augenoptiker zunächst die optimalen Brillenglas- oder Kontaktlinsenwerte zur perfekten Korrektur der jeweiligen Fehlsichtigkeit fest. Dazu bedarf es einer Reihe von ausführlichen und speziellen Messungen und Bewertungen der Sehfunktion, die letztlich die zu erzielende optimale Sehqualität garantieren.

Zu den sogenannten optometrischen Dienstleistungen, die ein Augenoptiker und Optometrist durchführt, gehören vor allem:
die Brillenglasbestimmung, die Messung von Kontrast- und Farbsehen sowie die Messung von Augeninnendruck und Gesichtsfeld.

Sehtest durch die Messbrille

Der umgangssprachliche Sehtest ist eigentlich die Prüfung der Augen beziehungsweise die Bestimmung der richtigen Brillenglasstärke per Messbrille oder mit einer speziellen Apparatur (Phoropter), nicht zu verwechseln mit einem Computersehtest. Aufgrund der subjektiven Wahrnehmung, die auch von der individuellen Tagesform abhängt, werden vom Kunden bei der Augenprüfung Veränderungen der Seheindrücke beim Nah-, Fern- und räumlichen Sehen beschrieben und vom Augenoptiker interpretiert. Erfahrung, Fachwissen und die Berücksichtigung individueller Bedürfnisse sind hierbei absolute Voraussetzung für den Messerfolg und in Folge für optimal bestimmte Brillen- und Kontaktlinsenwerte. Zum alltäglichen Sehen gehören neben der optimalen Sehschärfe auch ein intaktes Gesichtsfeld, das Farbensehen und das Kontrastsehen.

Optometristen sehen mehr

Nur ein intaktes Gesichtsfeld garantiert das rechtzeitige Erfassen von Situationen auch außerhalb des zentralen Gesichtsfeldes und damit ein vorausschauendes Agieren – etwa im Straßenverkehr. Ausfälle des Gesichtsfeldes können Anzeichen für eine Erkrankung der Augen sein. Aber auch ein erhöhter Augeninnendruck kann auf eine Krankheit hinweisen. Die Früherkennung dieser Auffälligkeiten im Rahmen eines Screenings durch geschulte Optometristen ist nicht nur die beste Garantie für eine rechtzeitige und erfolgreiche Behandlung. Sie liefert auch Erkenntnisse darüber, ob das Sehproblem mit einer neuen Sehhilfe überhaupt behoben werden kann. Deswegen behalten Augenoptiker bei einer Augenprüfung „alles im Blick" und sorgen somit für eine Sehversorgung auf einem hohen Niveau.
(ZVA/red)

HÖRAKUSTIKER
IN DER REGION

Foto: Jupiterimages/Creatas/Thinkstock

Wenn man sein Gegenüber im Restaurant oder am Telefon nicht richtig versteht oder öfter der Fernseher lauter gestellt werden muss, können dies erste Anzeichen dafür sein, dass sich ein Hörverlust eingestellt hat. Das Gefährliche daran: Dabei handelt es sich um einen schleichenden Prozess, der sich über viele Jahre hinzieht und deshalb oftmals nicht wahrgenommen wird. Die Folgen können dramatisch sein: zunehmende soziale Isolation, Erschöpfung, Niedergeschlagenheit und sogar das Risiko einer frühzeitigen Demenz-Erkrankung.

Hörverlust ist im Übrigen keine Frage des Alters. Experten gehen davon aus, dass schon heute jeder fünfte Bundesbürger betroffen ist, Tendenz steigend. Dies ist sicherlich auch ein Tribut an unsere hektische und laute Alltagswelt, der man sich kaum entziehen kann. Um schwerwiegende Folgen zu verhindern, gilt es jedoch rechtzeitig gegenzusteuern. Etwa indem man auch einmal nach „innen hört". Bekräftigt sich allerdings der Verdacht einer beginnenden Schwerhörigkeit, sollte man sich dieser Tatsache stellen und nicht aus Scham oder Angst vor einer vermeintlich auffälligen Hörhilfe, wertvolle Zeit verstreichen lassen.

Hörverlust früh erkennen

Denn je früher ein Hörverlust behandelt wird, umso früher werden die negativen Auswirkungen behoben und um so kürzer dauert die Gewöhnung an eine Hörhilfe. Und dies vorweg: Moderne Hörsysteme sind inzwischen nahezu unsichtbar und längst kein kosmetisches Problem mehr, sondern diskrete leistungsfähige Begleiter zu mehr Lebensqualität.

Wer sich nicht sicher ist, ob sein Gehör bereits geschädigt ist, kann anhand der folgenden Fragen einen drohenden Hörschaden im Selbsttest erkennen. Werden eine oder mehrere Fragen mit „Ja" beantwortet, könnte möglicherweise ein beginnender Hörverlust vorliegen: Fällt bei Gesprächen das Zuhören schwer, insbesondere in lauter Umgebung? Versteht man öfter falsch, was andere sagen? Werden Fernseher oder Radio lauter gestellt, als es anderen im Raum angenehm ist? Zieht man sich aus Gesprächen zurück oder liest öfter von den Lippen ab? Leidet man unter einem dauerhaften Klingeln, Summen oder einem ständig hörbaren Ton (Tinnitus)? Hat sich der Anfangsverdacht durch den kurzen Selbsttest bestätigt, besteht noch kein Grund zur Panik. Sicherheit über einen eventuellen Hörverlust schafft in jedem Fall ein Hörtest beim HNO-Arzt oder beim Hörakustiker. Die Ergebnisse werden in einer Grafik, dem sogenannten Audiogramm, dargestellt. Aus ihm kann der Hörspezialist erkennen, welche Hörhilfen notwendig und geeignet sind. (djd/Martin Schaarschmidt/PR-Berater (DAPR) und Fachjournalist/red)

Strand, Kita, Sandkasten: Hörgeräte für Kinder

Moderne Systeme für Kinder machen fast alles mit

Kinder und Jugendliche sind viel aktiver als Erwachsene und verbringen ihre Zeit auch in Umgebungen, in denen es häufig recht laut zugeht. Daher haben sie andere Bedürfnisse, auch beim Hören. Ihre Hörgeräte müssen kindgerecht gestaltet sein und ihnen in den geräuschvollen Umgebungen, in denen sie sich bewegen, ermöglichen, bestmöglich zu lernen und überall dazuzugehören. Kinder sollen dabei ihren Entdeckungsdrang selbst bei Wind und Wetter ungehemmt ausleben.

Widerstandsfähige Lösungen

Den neuen Standard unter dem Namen „IP68" erfüllen robuste Hörgeräte. Alle Modelle mit dieser Zertifizierung sind widerstandsfähiger gegen Feuchtigkeit, Schmutz, Staub und Sand. Entwickelt wurden sie ursprünglich für Erwachsene, die sportlich sehr aktiv sind und deshalb besonders robuste Hörlösungen benötigten. „Doch gerade kleine Kinder profitieren von diesem Schutzstandard", sagt Christiane Schubert, Sachverständige für Pädakustik.
Erhältlich sind solche Geräte in vielen schönen Kinderfarben, sodass die kleinen Nutzer sich ihre Lieblingsfarbe aussuchen können. Praktisch ist außerdem, dass diese neuen Modelle über eine Statusanzeige in Form einer LED-Diode verfügen, diese weist die Eltern von Säuglingen zuverlässig darauf hin, wenn beispielsweise die Batterie leer ist. So können Eltern stets sicher sein, dass ihr Kind gut hören kann.

Besser hören, mehr verstehen

Noch wichtiger als die Form ist aber die Technik, die sich im Inneren moderner Hörgeräte für Kinder verbirgt. „Kinder sind keine kleinen Erwachsenen, beim Spielen, in der Kita und in der Schule befinden sie sich oft in lauten Umgebungen", betont Christiane Schubert.

Daher müsse die Software des Hörgerätes auf solche Situationen automatisch und optimal reagieren können, damit durch die Hörminderung keine Probleme im Sprachverständnis und beim Erlernen des Sprechens entstünden. Eine neue Technologie macht es möglich, dass Frequenzen in sehr hohen Bereichen wieder hörbar werden, die von vielen Kindern mit Hörminderung sonst nicht wahrgenommen würden und häufig zu Einschränkungen in der Sprachentwicklung führen.
(djd/phonak/red)

Ein Hörtest bringt Sicherheit

Im Alltag und insbesondere im Straßenverkehr ist gutes Hören unverzichtbar - und zwar in jedem Alter. Denn es geht darum, Geräusche, Warnungen und Rufe schnell und richtig wahrzunehmen. Um in Sachen Gehör auf Nummer sicher zu gehen, ist der regelmäßige Gang zum Hörakustiker der richtige Weg.

Neben dem HNO-Arzt und dem Audiologen ist er der Ansprechpartner für die professionelle Überprüfung des Gehörs. Seine Messungen geben Aufschluss darüber, ob man sich noch auf seinen Hörsinn verlassen kann. Gerade im Anfangsstadium einer Hörminderung lässt sich das Problem von den Betroffenen selbst kaum richtig einschätzen. Hörakustiker sind nicht nur die Fachleute für die Anpassung von Hörsystemen. Sie bieten außerdem kostenfreie Hörtests an und erklären, wie man sein Hörvermögen verbessern kann.

Hören sichtbar gemacht

Hörtests sind ausschlaggebend für ein umfassendes Bild des möglichen Hörverlusts und der erste Schritt zu einem besseren Hörvermögen. Es gibt eine Serie von Tests für die Beurteilung der Art und des Schweregrads eines Hörverlusts, darunter sind Luft- und Knochenleitungstests sowie Spracherkennungstests die gebräuchlichsten. Reinton-Luftleitungstests verwenden Pieptöne unterschiedlicher Höhe, sogenannte Reintöne, mit denen das Hörvermögen über den gesamten Frequenzbereich geprüft wird. Knochenleitungstests messen die Empfindlichkeit der Hörschnecke mit Hilfe eines kleinen Vibrators hinterm Ohr. Spracherkennungstests stellen fest, ob gesprochene Wörter und Sätze bei normaler Hörlautstärke verstanden werden. Zudem kann die Spracherkennungsschwelle bestimmt werden. Schwerhörigen fällt es oft schwer, Sprache in einer Umgebung mit Hintergrundgeräuschen zu verstehen. Die Sprachtests finden daher in einer leisen oder lauten Umgebung statt. Die Ergebnisse eines Hörtests werden als Grafik in einem Audiogramm zusammengefasst und geben einen visuellen Überblick über den Hörverlust. Das Audiogramm zeigt, welche Töne in tiefen bis hohen Frequenzen gerade noch wahrnehmbar sind und gibt Auskunft über den Schweregrad des Hörverlusts.

Der Hörprofi fürs Hörprofil

Das individuelle Hörprofil eines jeden Menschen und seine jeweiligen Anforderungen bestimmen, was für ihn gutes Hören bedeutet. Wer sich zum ersten Mal Hörsysteme anpassen lässt, sollte sich daher über die Einsatzmöglichkeiten und Leistungen der Geräte ausgiebig beraten lassen. Dabei werden die komplexen Anforderungen an die Leistungsfähigkeit der Hörsysteme berücksichtigt und eine maßgeschneiderte Hörhilfe erstellt, angepasst und in der Nachbetreuung weiter optimiert. (djd/pt/red)

Foto: OzzieslImages/iStock/Thinkstock

Foto: robertprzybysz/iStock/Thinkstock

Digitale Hörhilfen – der Mikrocomputer im Ohr

Im Zuge der Digitalisierung hat sich auch die Leistungsfähigkeit von Hörhilfen enorm gesteigert. Heute trägt man quasi seinen Computer im Ohr. Der kann die aktuelle Hörsituation erfassen, analysieren und sich anschließend automatisch an das akustische Umfeld anpassen.

Durch die digitale Technik, mit der moderne Hörgeräte heute in der Regel ausgestattet sind, wurde ein erheblich verbessertes Sprachverstehen und ein allgemein angenehmerer Klang erreicht. Der Mini-Computer in einem digitalen Hörgerät wandelt den Schall in elektronische Informationen um, passt sie an, verstärkt die wesentlichen, reduziert die unerwünschten Signale und gibt diese dann wieder aus (die Funktionsweise gleicht der eines MP3- oder CD-Players). Durch das Erkennen verschiedener Hörsituationen können Rückkopplungen oder Stör- und Windgeräusche vermieden und Sprache verstärkt werden.

In lauten Umgebungssituationen begrenzt das digitale Hörgerät die Verstärkungsleistung also automatisch auf ein angenehmes Niveau und für den Akustiker ermöglicht die digitale Technik ein feineres Justieren und individuelleres Anpassen der modernen Hörhilfen.

Spezielle Implantate bei starkem Hörverlust

Bei stärkerem Hörverlust stoßen selbst leistungsfähigste Hörgeräte oft an Grenzen. Hier können sogenannte Cochlea-Implantate (CI) die Lösung sein: Sie simulieren die Funktionen des natürlichen Hörvorgangs im Innenohr elektrisch. Man kann andere Menschen wieder entspannt verstehen und zuverlässig kommunizieren. Das Implantat reicht bis in die Hörschnecke und stimuliert den Hörnerv. Vor jeder CI-Versorgung erfolgt eine umfassende Untersuchung und Beratung in einer spezialisierten Klinik. Ist die Behandlung medizinisch angebracht, übernimmt die Krankenkasse in der Regel die vollen Kosten.
(red/www.welches-hoergeraet.de)

Smartes Hören

Über das Smartphone haben Hörgeschädigte heute volle Kontrolle über ihre Hörgeräte. Lautstärke, Ausrichtung der Mikrofone oder die Anpassung an bestimmte Geräuschkulissen lassen sich komfortabel über spezielle Apps regeln. Hersteller setzen auf die sinnvolle Vernetzung von Hörgerät und smarter Technologie. Damit kommen Musik, der Ton von Videos, Navigationsprogramme oder Bildtelefonie direkt und klar in den Hörgeräten an. (djd/red)

Warum Farbe wirkt

Farben erfüllen in der Werbung mehrere Funktionen

Farbe fördert die Wiedererkennung

Farbe dient zur Kennzeichnung und ist eine wichtige Identifizierungshilfe. Das gilt zum einen für die Unterstützung von Aussagen: Mit der Farbe Grün assoziiert man etwa Natur, Wachstum, Lebenskraft. Gleichzeitig unterstützt Farbe die schnelle Wiedererkennung des Absenders - man denke etwa an bekannte Hausfarben wie beispielsweise Telekom-Magenta oder Sparkassen-Rot.

Farben vermitteln auch ein Gefühl von warm, kalt, leicht, schwer, parfümiert, süß, sauer, salzig, bitter, würzig und wohlriechend.

Harte Farbkontraste treten optisch nach vorne, während schwache Kontraste in die Tiefe gehen. Grund dafür sind die Mechanismen des räumlichen Sehens. Farben können die Illusion von Perspektive schaffen, Perspektive erzeugt Illusion von Raum. Je wärmer Farben sind, desto näher wirken sie. Kalte Farben erscheinen weiter entfernt.

Folgende Assoziationen sind mit dem Einsatz der Farbe verbunden:	
Schwarz	Moderne, Sachlichkeit, Funktionalität, Würdevolles, Materielles, Eindeutigkeit, Eleganz, Zwang, Treue, Negation, Härte, Tod, Ende
Braun	Sinnlichkeit, Stabilität, Sicherheit, Bequemlichkeit, Mütterlichkeit, Unsachliches, Abweisendes
Purpur	Tradition, Macht, hohe Würde, Reichtum
Rosa	Anmut, Angenehmes, Zurückhaltung, Sympathie, Überwindung von Gewalt, Erotik, Unsachliches, Isolierung
Violett	Unruhe, Unsachliches, Enthaltung, Mystik, Buße, Hektik, Eitelkeit, Geheimnisvolles
Grau	Neutralität, Sachlichkeit, Neid, Angst, Hunger

Hier sehen Sie die Wirkung der Farbe im Vergleich zu einer Schwarz-Weiß-Anzeige.

MIETGESUCHE

Jg. Familie sucht Häuschen zum
Mieten im Raum Klettgau. 0176 84324103

www.nussbaum-medien.de

VERMIETUNGEN

Nachmieter für 3 Zi- Wohnung
in Erzingen ab 1.10.2017 gesucht (Neubau, Einbauküche, Tiefgarage, Lift, gehobene Ausstattung) Tel.07742/ 9399999:

Erzingen, 4-Zimmerwohnung,
Obergeschoss, Balkon, Tiefgarage, Lift, Seniorengerecht, Gäste-WC, Erstbezug, Wohnfläche ca. 98 m², Verfügbar ab 01.11.2017, nach Absprache. ☎ 0173 655 32 73

IMMOBILIEN

ZU VERMIETEN

Gurtweil, 3 Zimmerwohnung im ZFH, Wfl. ca. 100 m², EBK, Keller, Gartenmitb., sonnige Lage, Balkon, Terrasse, Garage, frei ab 01.09., EA-B, 172,3 kWh, Öl, BJ-Anlage 2009, Kaltmiete € 900 + Garage € 80 + NK € 120

Klettgau-Erzingen, 3 Zi.- Wohnung, ca. 90 m², Balkon, EBK, Keller, EA-V,109 kWh, Öl, BJ-Anlage 2014, frei ab 01.09.2017, Kaltmiete € 560 + NK € 160

immobilien-muelhaupt Mülhaupt Ute 79771 Klettgau ☽ +49 7742 91390
www.immobilien-muelhaupt.de info@immobilien-muelhaupt.de

Eigentumswohnungen
79771 Erzingen

2½-, 3½-, 5½-Zimmer-Whg., 65 - 125 m², Lift, Garagen+Stellpl., EA-B 62 kWh/(m²*a), Pellets, KfW 55 (**Neubau, Bezug ca. 12/2018**) zu verkaufen

Heinemann + Burger OHG
Versicherungen + Immobilien
Telefon 07742 9211 0

STELLENANGEBOTE

Als führendes Unternehmen der Aluminium-Industrie genießen wir mit unseren Strangpressprofilen, Butzen und Systemkomponenten einen erstklassigen Ruf. Diesen verdanken wir unserer starken Kundenorientierung, Qualität und Flexibilität sowie unseren hoch qualifizierten Mitarbeitern.

AWW Wir leben Aluminium®

Zur Verstärkung unserer Teams in den verschiedenen Produktionsbereichen suchen wir

- **Produktionsmitarbeiter (m/w) für das Presswerk**
  (ab sofort, befristet bis 30.06.2018)
- **Produktionsmitarbeiter (m/w) für die Systemkomponenten**
  (ab sofort, befristet für 1 Jahr)
- **Recker & Säger (m/w) für das Presswerk**

Die detaillierten Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Homepage:
www.aww.de/de/stellenangebote

Aluminium-Werke Wutöschingen AG & Co.KG
Werkstraße 4
D – 79793 Wutöschingen
www.aww.de
Tel. +49 (0) 7746/81-0

Ihr Ansprechpartner:
Personalabteilung
07746/81-396
jobs@aww.de

08/2017

Zielgruppenorientiert werben – Planen Sie Ihre Kommunikation

Überregionale Themenkollektive August 2017

Mit dieser Übersicht der Themenkollektive, die im August 2017 in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern erscheinen, möchten wir Ihnen Ihre Werbeplanung erleichtern!

	31	32	33	34
	Eine leistungsstarke Region Hörgeräteakustiker in der Region Optiker in der Region	**Buchen Sie Ihre private Anzeige online und sparen Sie 50 %!** www.nussbaumkleinanzeigen.de	Auto und Zweirad Autohändler in der Region	Rund ums Haus
MO	31	07	14	21
DI	01	08	15	22
MI	02	09	16	23
DO	03	10	17	24
FR	04	11	18	25
SA	05	12	19	26
SO	06	13	20	27

Alle Vollverteilungstermine finden Sie unter www.nussbaum-medien.de · *Änderungen vorbehalten.*

NUSSBAUM MEDIEN

Außenstelle Dußlingen
Bahnhofstraße 18
72144 Dußlingen
Tel. 07072 9286-0
dusslingen@nussbaum-medien.de

Außenstelle Gaggenau
Luisenstraße 41
76571 Gaggenau
Tel. 07225 9747-0
gaggenau@nussbaum-medien.de

Außenbüro Echterdingen
Kanalstraße 17
70771 Leinfelden-Echterdingen
Tel. 0711 99076-0
echterdingen@nussbaum-medien.de

Außenbüro Ettlingen
Hertzstraße 30
76275 Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
ettlingen@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 525-0
Fax 07033 2048
wds@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot
Tel. 06227 873-0
Fax 06227 873-190
rot@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032
Fax 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70
78628 Rottweil
Tel. 0741 5340-0
Fax 07033 3204928
rottweil@nussbaum-medien.de

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3
73061 Ebersbach a. d. Fils
Tel. 07163 1209-500
Fax 07033 3204929
uhingen@nussbaum-medien.de

Wir suchen zum ehestmöglichen Eintritt eine/-n

Bürokauffrau/-mann

in Teilzeit 50 %

Wir erwarten von Ihnen idealerweise:
- Eine Ausbildung zur/m Bürokauffrau/-mann
- Einsatzbereitschaft, Selbständigkeit, Flexibilität und Begeisterungsfähigkeit
- Gute Kenntnisse in MS Office und Windows

Wir freuen uns auf Ihre ausführlichen Bewerbungsunterlagen!
Für Rückfragen steht Ihnen Herr Kemmerling unter der Handy-Nr. 0173 3934195 gerne zur Verfügung.

Peter H. Kemmerling GmbH, Feldwiesenstrasse 8, 79807 Lottstetten
Email: info@kemmerling-maschinen.de

Foto: Big Cheese Photo/Thinkstock

Minijobber/in gesucht:

Allroundhandwerker, Gärtner
auf 450-€-Basis
freie Zeiteinteilung
gerne auch Rentner oder Schüler

- Gartenpflege
- Hecken schneiden
- Montagearbeiten
- Holzkisten fertigen
- Palettenbau

Manfred Weissenberger
Betriebswirt GA

Holz Bau HANDEL WEISSENBERGER

Bohlhofstrasse 11a
79771 Klettgau Rechberg
Tel.: 07742 – 4712
Mobil: 01715384712
Fax: 07742 – 4700
info@hbh-weissenberger.de

Zeitlich flexible Putzhilfe

für Wohnräume nach Hohentengen gesucht. Arbeitszeit in der Regel vorm. 1-2 x pro Woche. 14 € / Stunde. Abrechnung auf Mini-Job Basis. Tel.0174 19 65205

Wir suchen für unseren Sohn

jemand der ihm Nachhilfe in Mathe und Deutsch geben kann für die Realschule 6 Klasse, bei flexibler Zeiteinteilung aus Erzingen. Bitte melden unter 0157-53700358 Yulia Geiger

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir

- **Servicepersonal als Aushilfe**
  sowie in Teil- oder Vollzeit.

Auf Ihren Anruf freut sich Familie Giaramita.

Fam. Giaramita und das Café-Schäfer-Team. **Telefon: 07742/7337**

GASTRONOMIE

Gasthaus Rebstock
Klettgauer Str. 10 | 79771 Geißlingen | Telefon 07742/8575986
Jeden Samstag 5-Gänge-Menü
Fleisch ab 17,90 € Fisch ab 19,90 €
Es freut sich auf Ihren Besuch Familie Vincenzo Girolamo
Wir bitten um Reservierung.

GESCHÄFTSANZEIGEN

neumann GmbH & Co. KG taxi + mietwagen

Olaf Neumann

Eberwiesenstr. 12
79787 Lauchringen
Tel. 07741 96 56 002
Fax 07741 96 56 033

Kupferschmidstr. 78
79761 Waldshut-Tiengen
Tel. 07741 5000
Tel. 07751 5000

www.taxi-hochrhein.de

Flughafentransfer – Krankenfahrten
Singen, Basel, FR
Sicher! Fair! Zuverlässig! Sauber!

Großer Geflügelverkauf
Enten-Gänse-Puten u. Mast bitte vorbestellen!
In der Nähe vom Raiffeisenmarkt Klettgau-Grießen 14.45 Uhr
Montag, 7.8. + 4.9.2017
Geflügelzucht J. Schulte · Telefon 05244 8914 · Fax 77247

HOL- & BRINGSERVICE

Sie haben etwas Besseres zu tun, als in die Werkstatt zu fahren?
Kein Problem!
Wir holen Ihr Fahrzeug kostenlos ab und bringen es so schnell wie möglich nach dem Werkstatt-Termin wieder zu Ihnen zurück.
Auch in Verbindung mit einem Ersatzfahrzeug für 25.- Euro, inkl. 50 Freikilometer pro Tag!

Service Audi Service Service

Autohaus Amann ...total gut!

Inh. Gerhard Trändle • Bundesstraße 14 • 79780 Stühlingen • Tel. 07744/477
mail: service@ahamann.de • website: www.ahamann.de

grosses **Oldtimertreffen**
Neunkirch CH
Nüchilcher Chilbi8213
13.08.2017
11.00 - 19.00 Uhr

An alle Gewerbetreibende

Einfache Komplettlösung zur Digitalisierung des mittelständischen Handels und Gewerbes

Nussbaum Medien, SHOPiMORE und mycard bündeln ihre Kräfte, mit dem Ziel der Stärkung kleiner und mittlerer Unternehmen. Jeder der Partner bringt individuelle Stärken mit ein, die die Basis dafür sind, gemeinsam mit der Region etwas ganz Großes zu erreichen. Ziel der drei Unternehmen ist es, die lokalen Kräfte zu bündeln, um einen wirkungsvollen Gegenpol gegen die Abwanderung der Kaufkraft aus der Region aufzubauen.

Die Bausteine der lokalen Marketing- und Technologie-Komplettlösung

Multichannel-Werbung über Nussbaum Medien
Werbung auf klassischen Medienkanälen: Amts-/Mitteilungsblätter, BürgerApps (aktuell in der Ausrollung), Online-Portal Lokalmatador.de (Relaunch ab Jahresende 2017), Newsletter, Social Media, Google AdWords

Online-Marktplatz „KAUFinBW.de“
Der neue Online-Marktplatz für Baden-Württemberg ab Oktober/November 2017

mycard-Kundenbindungssystem
Multipartnerprogramm mit Cashbacksystem für Ihre Kundenbindung und Neukundengewinnung sowie daraus resultierenden Umsatzsteigerungen

Eigene Online-Shops
Schnell und einfach eingerichtet, Verknüpfung mit dem Online-Marktplatz „KAUFinBW.de“

Zentrale Warenwirtschaft und CRM
Als Basis für eCommerce über den Online-Marktplatz bzw. eigene Online-Shops

POS-System bestehend aus Tablet PC, Kassensystem und Payment
Flexible und mobile Kassenlösung mit vielen Einsatzmöglichkeiten: Ladengeschäft, Lokal, Veranstaltungen, Messen und unterwegs / Im Innen- und Außenbereich / Für alle Branchen geeignet (auch Gastronomie) / Auch Bezahlen mit Gutscheinen möglich

Zum Start bieten wir einfache Werbepakete bestehend aus:

1. Produktanzeigen in Mitteilungsblättern
2. Teilnahme am Online-Marktplatz „KAUFinBW.de“
3. Teilnahme am mycard-Kundenbindungssystem

NUSSBAUM MEDIEN

Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG
Merklinger Straße 20
71263 Weil der Stadt

Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot

Nussbaum Medien
Bad Rappenau GmbH & Co. KG
Kirchenstraße 10
74906 Bad Rappenau

Nussbaum Medien
Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70
78628 Rottweil

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Ludwigstraße 3
73061 Ebersbach a. d. Fils

Nussbaum Medien und SHOPiMORE vereinbaren eine längerfristige Zusammenarbeit

Als sich der Österreicher Martin Kahr, Geschäftsführer der SHOPiMORE AG, und ein Führungsteam aus Marketing & IT des Medienunternehmens Nussbaum Medien im badischen St. Leon-Rot im Mai 2017 zu einem ersten Sondierungsgespräch trafen, war allen Beteiligten bereits nach wenigen Minuten klar, dass die „Chemie" stimmt und sich die beiden Unternehmen optimal ergänzen. Denn beide Unternehmen haben das identische Ziel: die Stärkung des lokalen Gewerbes.

Mit seinen Amts- und privaten Mitteilungsblättern erreicht Nussbaum Medien jährlich bis zu 1,3 Mio. unterschiedliche Haushalte mit insgesamt ca. 3 Mio. Haushaltsmitgliedern. Damit gehört Nussbaum Medien in Baden-Württemberg zu den reichweitenstärksten Verlagen überhaupt. SHOPiMORE besitzt, auch wenn es sich noch um ein recht junges Unternehmen handelt, über deren Führungskräfte über eine jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Einzelhandel, eCommerce, Logistik und Kundenkarten (über den Partner mc mycard). Die Zielsetzung ist klar: Die schnellstmögliche Bündelung der Leistungsfähigkeit beider Unternehmen zum Nutzen des lokalen Handels, wobei die Konzepte über den Handel hinausgehen und auch Lösungsangebote für Dienstleister und Spezialbranchen wie z.B. die Gastronomie oder das Handwerk auf den Weg gebracht werden sollen.

Digitale Transformation der Inhalte

Der Unternehmenszweck von Nussbaum Medien besteht seit nunmehr fast 60 Jahren darin, das gesellschaftliche Leben durch lokale Informationsangebote zu bereichern und damit einen wichtigen Beitrag zur „Stärkung der Heimat" zu leisten. Mit dem Start der BürgerApp, die seit Juni/Juli für die ersten beiden Kommunen im Google Play Store und im App Store von Apple verfügbar ist, läutet Nussbaum Medien die mobile Erweiterung seines Informationsangebots ein. Jetzt wird mit Hochdruck daran gearbeitet, die App für weitere der über 300 betreuten Städte und Gemeinden zur Verfügung zu stellen sowie zusätzliche Funktionen in die BürgerApp zu integrieren.

Bereits im Jahr 2009 hat Nussbaum Medien für den nordbadischen Raum das Online-Portal Lokalmatador.de an den Start gebracht. Durch die Zusammenlegung aller fünf Nussbaum Medien-Betriebe ist hierfür allerdings eine Änderung des inhaltlichen Konzepts erforderlich. Der Schwerpunkt des Portals soll zukünftig noch stärker auf die beiden Bereiche „Freizeit" und „Lokales Einkaufen" ausgerichtet werden, ein Nachrichtenbereich soll nur für einige größere Städte angeboten werden, die seitens Nussbaum Medien redaktionell betreut werden.

Die Langfriststrategie bleibt bestehen und hat durch die Zusammenführung der Nussbaum-Betriebe eine neue Dynamik erhalten. Das Informationsangebot der gedruckten Mitteilungsblätter wird konsequent um weitere digitale bzw. mobile Kanäle erweitert. In den Unternehmenszielen ist bereits seit einigen Jahren schriftlich fixiert, dass um die reinen Informationsangebote herum medienübergreifende lokale und regionale Interaktions- und Transaktionsangebote aufgebaut werden sollen.

Zusammenspiel von Inhalten und eCommerce

Dafür ist kaum ein Partner besser geeignet als die SHOPiMORE AG. Denn der Technologie-Dienstleister hat sein Geschäftsmodell ebenfalls ganz konsequent auf die lokalen Anbieter ausgerichtet. Martin Kahr spricht voller Leidenschaft davon, wie er den lokalen Einzelhandel retten will – gegen die omnipräsenten globalen Anbieter wie Amazon & Co. Mit den richtigen Instrumenten und einem in die Zukunft gerichteten Denken braucht sich der lokale Handel vor Amazon nicht zu verstecken, weder hinsichtlich des Preises und noch weniger im Bereich der angebotenen Services. Wenn sich große Teile des Einzelhandels zusammenschließen und deren Produkt- und Leistungsangebote digital sichtbar, reservierbar und/oder kaufbar machen, dann kann selbst der Kampf gegen die ganz Großen gewonnen werden. Dies ist jedenfalls die Motivation, die Martin Kahr antreibt. Dazu muss jedoch auch gehören innovative Logistikkonzepte für die bestehenden Handelsstrukturen zu entwickeln.

Die technologische Stärke von SHOPiMORE besteht in der Bereitstellung eines IT-Systems, das von Seiten der Gewerbekunden trotz seines Funktionsumfangs sehr einfach zu bedienen ist und zudem viele wichtige Bausteine modular miteinander vernetzt. Individuelle Online-Shops (inkl. eines Warenwirtschaftssystems und einer optionalen Registrierkasse) können mit einem Online-Marktplatz und einem Cash-Back-System verbunden werden. Diese vielfältigen Möglichkeiten stellen wir in den kommenden Wochen und Monaten im Detail in unseren Medien vor.

Nussbaum Medien ist von der Zusammenarbeit mit SHOPiMORE überzeugt und wird mit Hochdruck daran arbeiten, die Vision der „Rettung des lokalen Einzelhandels" auch zum Bestandteil der eigenen Vision zu machen.

Über SHOPiMORE

Die Produktpalette von SHOPiMORE bietet vielfältigste Möglichkeiten: ein Kassensystem, Warenwirtschaftssystem und eCommerce-Lösung in einem, wahlweise über ein eigenes Online-Portal oder eine direkte Anbindung an den Online-Marktplatz. Das Kassensystem basiert auf einem Tablet-PC auf Android-Basis und ist speziell auf den Einzelhandel zugeschnitten. Das integrierte elektronische Kassenbuch ist GoBD-konform und erfüllt damit alle rechtlichen Anforderungen der näheren Zukunft.

Der Verkauf erfolgt sowohl über Mediaberater von Nussbaum Medien als auch über das mycard-Vertriebsteam.

Interesse an der Teilnahme auf „KAUFinBW"
Yvonne Birkholz, Tel.-Nr. 07033 525-216
Susanne Braun, Tel.-Nr. 07033 525-208
Sie nennen Ihnen gerne den für Sie zuständigen Verkaufsmitarbeiter.

Interessierte Gewerbevereine und Stadt-/Gemeindeverwaltungen

Andreas Tews, Geschäftsführer Marketing & Vertrieb, andreas.tews@nussbaum-medien.de

◆ Fleischer-fachgeschäft
◆ Catering
◆ Partyservice
◆ Imbiss

Waßmer

Metzgerei Waßmer
79787 Lauchringen
Hauptstr. 76
Tel. 07741 - 2727
metzgerei-wassmer@gmx.de

Angebot Donnerstag - Mittwoch

Cordon-Bleu v. Schwein	100 g	**1,25**
Putenschnitzel „Bombay“	100 g	**1,00**
Schweinegeschnetzeltes	100 g	**1,00**
herzhafte **Bierwurst**	100 g	**1,00**
Kalbsbratwürste Tessiner-Art mit Tomaten, Mozzarella und Schinken	100 g	**1,30**
hausgem. **Fleischsalat**	100 g	**1,00**

Zum Wochenende: Große Auswahl an Grillspezialitäten und hausgem. Grillsoßen

Öffnungszeiten August
Montag bis Donnerstag 7.30 bis 12.30 Nachmittags geschlossen. Freitag und Samstag normal

Imbis-Bistro vom 7.8. bis 19.8. geschlossen.

Seit 115 Jahren handwerkliche Qualität und Vielfalt.

ÜBRIGENS, WUSSTEN SIE SCHON, ...
... dass **Hildabrötchen in Süddeutschland, der Schweiz, Österreich und Südtirol eine lange Tradition haben?** Es sind Doppelplätzchen mit ausgestochenem Sichtfenster. Sie sind aus feinem Mürbeteig und bei uns gefüllt mit **hochwertiger Simmler Himbeer-Johannisbeer Marmelade** und abgestäubt mit **Puderzucker**.

Der Bäcker Dürfinger

BROT DES MONATS
gültig: August 2017
• Kartoffelbrot mit Käsekruste
Besonders würziger Geschmack und lange Frischhaltung.
500 g **2,80**

ANGEBOT DER WOCHE
gültig: Mo., 07.08. – Sa., 12.08.17
• Bürle
Der beliebte Doppelweck für größeren Hunger.
Stück **–,70**

Marktstr. 16 • 79771 Grießen • Tel. 07742 85 47 01

HOL- & BRINGSERVICE

Sie haben etwas Besseres zu tun, als in die Werkstatt zu fahren? Kein Problem!
Wir holen Ihr Fahrzeug kostenlos ab und bringen es so schnell wie möglich nach dem Werkstatt-Termin wieder zu Ihnen zurück. Auch in Verbindung mit einem Ersatzfahrzeug für 25.- Euro, inkl. 50 Freikilometer pro Tag!

Service | Audi Service | Service

Autohaus Amann ...total gut!

Inh. Gerhard Tröndle • Bundesstraße 14 • 79780 Stühlingen • Tel. 07744/477
mail: service@ahamann.de • website: www.ahamann.de

Pizza Express Pizza Man

Wir machen Urlaub vom 05.08. - einschl. 31.08.2017

PIZZAMAN

Hauptstr. 33
79771 Klettgau-Erzingen
Tel. 07742/928966
www.pizzaman-klettgau.de

EINE LEISTUNGSSTARKE REGION

Fliesen-Experte.eu

Ihr Fliesenexperte
Imer Amza gestaltet
Ihre Fliesenträume –
Ihr Fliesenexperte
für Mosaik und Naturstein,
Bodenbeläge und Trockenarbeit

Imer Amza
Hauptstraße 63
79771 Klettgau
Tel. 0152 21561357

Arbeitsvolumen in Baden-Württemberg 2016 auf neuem Höchststand

In Baden-Württemberg stieg 2016 die Zahl der Erwerbstätigen jahresdurchschnittlich um 79 900 auf 6,16 Millionen. Damit erreichte die Erwerbstätigkeit zum sechsten Mal in Folge ein neues Rekordniveau. Die Zahl der geleisteten Arbeitsstunden stieg um 71 Millionen Stunden auf 8,37 Milliarden Stunden und erreichte den dritten Höchststand in Folge. Zu diesen Ergebnissen kommt das Statistische Landesamt nach Auswertung der neuesten vorläufigen Berechnungen des »Arbeitskreises Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder«. Der prozentuale Zuwachs der Erwerbstätigenzahl lag mit 1,3 % etwas über dem Deutschlandwert (+1,2 %), der des Arbeitsvolumens mit 0,9 % im Bundesdurchschnitt.

Die Zahl der Arbeitnehmer, die gut 90 % aller Erwerbstätigen umfassen, nahm um 1,6 % und damit überdurchschnittlich stark zu. Unter den Arbeitnehmern stieg die mit Abstand größte Gruppe der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten sogar um 2,1 % auf 4,45 Millionen.

(Auszug aus Pressemitteilung 161/2017 vom 29.06.2017 Statistisches Landesamt Baden-Württemberg)

Motor der Wirtschaftskraft

„German Mittelstand“ ist in angelsächsischen Medien zum Begriff geworden, um ein besonderes Phänomen deutscher Wirtschaftskraft zu beschreiben. Und in keinem anderen Bundesland wird die Erfolgsgeschichte des Mittelstands so offenbar wie in Baden-Württemberg.

Nirgendwo sonst in Deutschland ist die Wirtschaftskraft so gleichmäßig über das Land verteilt und die Arbeitsmarktlage flächendeckend so günstig wie hierzulande. Verantwortlich dafür sind nicht zuletzt die zahlreichen kleinen und mittleren Unternehmen, die die Wirtschaftsstruktur wesentlich prägen. Die in der Mehrheit familiengeführten Betriebe finden sich in den Segmenten Industrie, Dienstleistung und Handel, wobei das Handwerk mit einem jährlichen Gesamtumsatz von über 60 Milliarden einen beachtlichen Stellenwert einnimmt. Genau genommen sind es ja die kleingewerblichen Strukturen, in denen sich die Keimzelle der Marke „Made in Germany“ verbirgt, gründend auf den Werten, der Leidenschaft und dem Erfolgswillen deutscher Familienunternehmen. Denn mit Erfindergeist und Beharrlichkeit haben es Unternehmen gerade in entlegenen Regionen Baden-Württembergs immer wieder verstanden vermeintliche Standortnachteile produktiv zu nutzen.

Mit Innovationskraft und Tüftlergeist gepaart mit hoher Produktivität und niedriger Arbeitslosenrate haben es mittelständische Unternehmen hierzulande nicht selten geschafft, in ihrem jeweiligen Produktsegment weltweiter Marktführer zu werden. Der Südwesten beherbergt nicht weniger als 277 solcher „Hidden Champions“ – also mittelständische Weltmarktführer, die hochspezialisierte technologische Produkte entwickeln und damit den Markt bedienen. Dieser Erfolg ist Konsequenz und Lohn aus der Kontinuität, Standorttreue und Innovation, wie sie das klassische Mittelstandsland Baden-Württemberg vielerorts im Großen wie im Kleinen zu bieten hat. (red)

Fachgerechte Beratung.

heizöl und kohle
Gerhard Stoll

· faire Preise
· höchste Qualität
· schnell und zuverlässig

Gerhard Stoll Brennstoffhandel
Hauptstraße 6, 79771 Klettgau-Erzingen, Telefon 07742 1420, Fax 07742 4803
brennstoffhandlung.stoll@gmx.de

Beratung und Leistung
werden bei uns groß geschrieben.

Nicola Cassisi
Fliesenverlegung Meisterbetrieb

Fliesen Platten Mosaik
Natursteinarbeiten Treppenbeläge

D-79771 Klettgau-Erzingen ♦ Im Langen 10
Tel. (0049) 07742 858 752 ♦ Fax 858 753
info@cassisi-fliesenverlegung.de ♦ www.cassisi-fliesenverlegung.de

e-masters

INTELLIGENT
MODERNISIEREN.DE

Licht & Strom
Schilling GRIESSEN
Elektrotechnik

Ihr Ansprechpartner
für moderne Elektrotechnik.

Friedrichstraße 6
79771 Klettgau-Grießen
Tel. 0 77 42/76 59
www.helmut-schilling.de

MAIER Die Fachleute für Raumausstattung — **Hauptstraße 4a, 79793 Wutöschingen**

Dekorationen, Gardinen, Teppiche, Sonnenschutz, — **Tel. 07746/5270, Fax. 07746/919909**

Polsterarbeiten, Bodenbeläge — **+++ vom 1.8. bis 1.9.2017 nur vormittags geöffnet +++**

DIE JÄHRLICHE
SOMMERNACHTSPARTY
WALDFESTPLATZ ALTENBURG
Biker welcome - Taxi Betrieb
BIERWAGEN / CHICKEN BAR / GRILL
WURST, STEAK, UND WEITER LECKERES
DJ HUGO
HELMUT DOLDS DIXIE QUARTETT
AUS SCHUTTERTAL
ZIPFEL PIPE BAND
AUS JESTETTEN
FELIX RABIN & BAND
BLUES ROCK AUS NEUCHÂTEL
12 AUGUST
16:00 TÜRÖFFNUNG
6€ EINTRITT

Die St. Georgs Apotheke
Gesund bleiben, sich wohl fühlen . . . und mehr!
Bitte abschneiden!
SPAR-GUTSCHEIN
gültig vom 1. bis 31. August 2017
20 % Rabatt
einmal gültig für Ihren
gesamten Einkauf*
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Durchgehend geöffnet! / Tel.: +49 7741 63800
Hauptstr. 73, 79787 Lauchringen / www.die-st-georgs-apotheke.de

TAXI KLETTGAU
Zuverlässig - Freundlich - Pünktlich - Sicher
Unser Service
- Krankentransporte
- Kurierdienste
- Einkaufsfahrten
- Flughafentransfer
Tel.: +49 (0)7742 / 7742

FREIZEIT- & SPIELPARK
Sandel-Ecke Trampolin Ausstellung
Goldwaschen
Insektarium Tretgokart
Tretboot Spielplatz
Circus Krone* Aqua Bully
Miniatur-Landschaften
* Circus Krone im Maßstab 1:16
Seerosengarten
im Zollernalbkreis
www.seerosengarten-balingen.de
Unsere Öffnungszeiten:
Sommer- & Herbstferien
Montag bis Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr
Außerhalb der Ferien:
Donnerstag & Freitag 14.00 bis 19.00 Uhr
Samstag & Sonntag 10.00 bis 19.00 Uhr
Biergarten & Gasthaus 10.00 bis 22.00 Uhr
Der Weg zu uns
B463
B27
Richtung Stuttgart
Burg Hohenzollern
Bisingen
Engstlatt
Balingen
Seerosengarten-Balingen
Körnen 1
72336 Balingen-Engstlatt
Seerosengarten-Balingen
GPS 48.298315, 8.899995
Telefon: 07433 - 216 73
BEENKER & KOLLEGEN

Von Freunden empfohlen!
meinreisespezialist
Profitieren Sie von den Frühbucher-Vorteilen!
Die neuen Winterkataloge 2017/2018 sind da!
Küssaberger REISESHOP
Rheinstraße 1 • D-79790 Küssaberg-Kadelburg
Tel.: +49 7741 967580 • www.kuessaberger-reiseshop.de